VELO DE VILLE
ORIGINAL-BETRIEBSANLEITUNG TEIL 2
LOADY

DIN 79010 & DIN EN 15194

VELO DE VILLE
AT Zweirad GmbH

Vertretungsberechtigte Geschäftsführer:
Volker Thiemann
Alain Thiemann
Moritz Thiemann

Zur Steinkuhle 2
48341 Altenberge

Telefon: +49 (0) 2505 93 05 0
Fax: +49 (0) 2505 93 05 900
E-Mail: info@velo-de-ville.com

www.velo-de-ville.com

Auflage 1, April 2025

© Nachdruck, Übersetzung und Vervielfältigung oder anderweitige wirtschaftliche Nutzung, auch auszugsweise und auf elektronischen Medien, ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Zedler – Institut für Fahrradtechnik und -Sicherheit GmbH nicht erlaubt.

© Text, Konzeption, Fotografie und grafische Gestaltung
Zedler – Institut für Fahrradtechnik und -Sicherheit GmbH
www.zedler.de

ORIGINAL-BETRIEBSANLEITUNG DIN 79010 UND DIN EN 15194

TRANSPORT- UND LASTENFAHRRAD

Lesen Sie vor der ersten Fahrt die Seiten 2 bis 18!
Führen Sie vor jeder Fahrt die Funktionsprüfung auf den Seiten 19 bis 22 durch!

Beachten Sie die Wartungsintervalle im Kapitel **„Service- und Wartungszeitplan für Ihr VELO DE VILLE-Fahrrad“** in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung.

HINWEIS

Lesen Sie auf jeden Fall auch die VELO DE VILLE Allgemeine Bedienungsanleitung, die VELO DE VILLE Pedelec/EPAC Original-Betriebsanleitung, die VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 1 und die Systemanleitung des Antriebsherstellers, die Sie zum Download auf der Internetseite von VELO DE VILLE finden. Beachten Sie auch die gegebenenfalls beigelegten Anleitungen der Komponentenhersteller. Dort finden Sie außerdem weitere Anleitungen, z.B. zur Montage und sachgerechten Verwendung von Zubehör.

Bei Bedarf können Sie die VELO DE VILLE-Anleitungen kostenlos in Papierform unter nebenstehender Adresse bestellen.

https://www.velo-de-ville.com/de/downloads

INHALTSVERZEICHNIS

ÜBERSICHT DER BAUTEILE UND KOMPONENTEN **2**

HINWEISE ZU DIESER ORIGINAL-BETRIEBSANLEITUNG VELO DE VILLE LOADY **7**

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE **9**

BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH **12**

LEITFÄDEN **16**

Leitfaden für den Bauteiletausch bei CE-gekennzeichneten E-Bikes / Pedelecs mit 250 Watt und einer Tretunterstützung bis 25 km/h **16**

Risiken beim Tuning von E-Bikes 25/Pedelecs **17**

VOR DER ERSTEN FAHRT MIT IHREM VELO DE VILLE LOADY **18**

VOR JEDER FAHRT MIT IHREM VELO DE VILLE LOADY **23**

NACH EINEM STURZ MIT IHREM VELO DE VILLE LOADY **27**

MITNAHME VON PERSONEN UND GÜTERN MIT IHREM VELO DE VILLE LOADY **30**

Mitnahme von Gütern **30**

Mitnahme von Personen **32**

HINWEISE ZUM FAHREN MIT IHREM VELO DE VILLE LOADY **35**

ABSTELLEN IHRES VELO DE VILLE LOADY **36**

AKKU – ENTNAHME, EINBAU UND LADEN **38**

Entnahme des Akkus **38**

Einbau des Akkus **38**

Laden des Akkus **39**

Laden des Akkus im eingebauten Zustand **39**

Laden des Akkus im ausgebauten Zustand **40**

ZUBEHÖR FÜR IHR VELO DE VILLE LOADY **42**

TRANSPORT DES VELO DE VILLE LOADY **43**

SERVICE UND WARTUNG **44**

GESETZLICHE ANFORDERUNGEN ZUR TEILNAHME AM STRASSENVERKEHR **46**

SACHMÄNGELHAFTUNG UND GARANTIE **47**

Hinweise zum Verschleiß **47**

GARANTIEBESTIMMUNGEN AT ZWEIRAD GMBH **48**

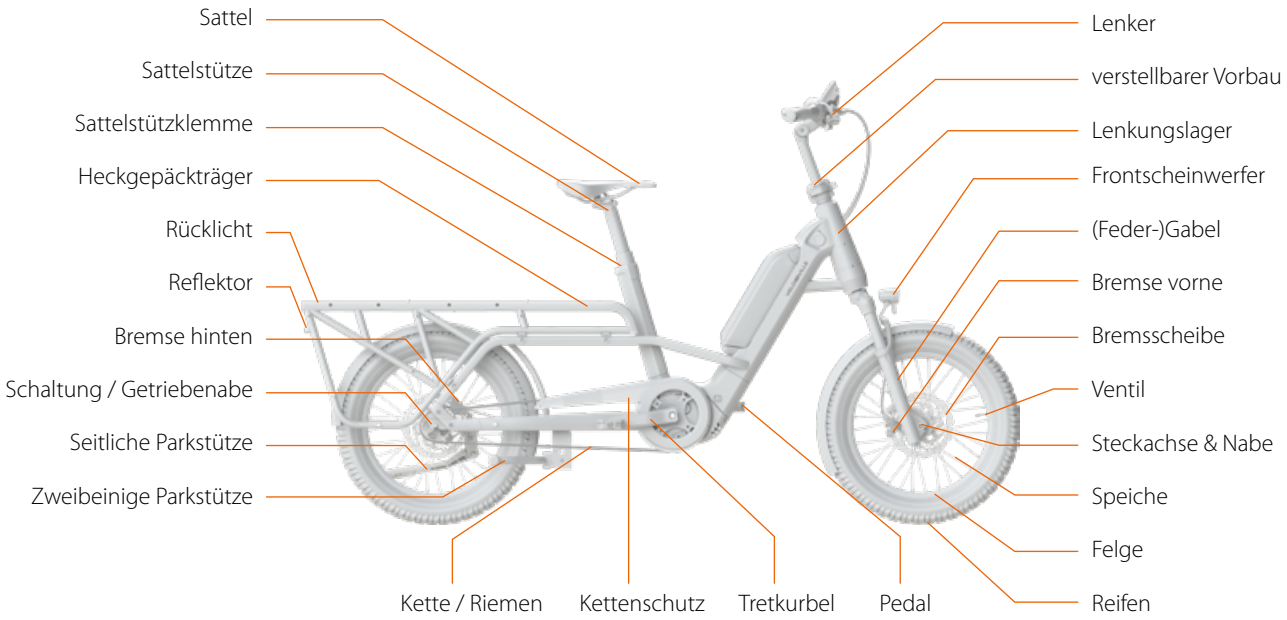
FAHRRADPASS **49**

ÜBERGABEPROTOKOLL **50**

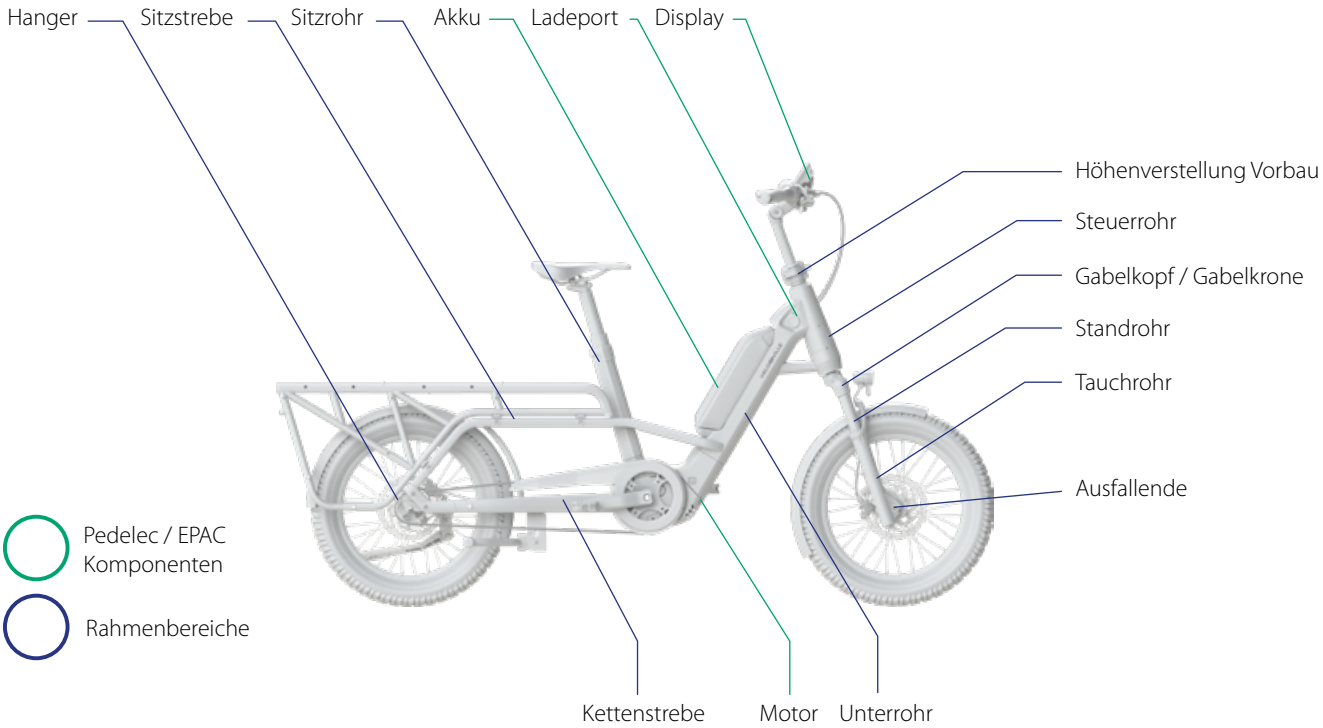
INSPEKTIONSINTERVALLE – STEMPELFELDER **51**

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG **56**

ÜBERSICHT DER BAUTEILE UND KOMPONENTEN

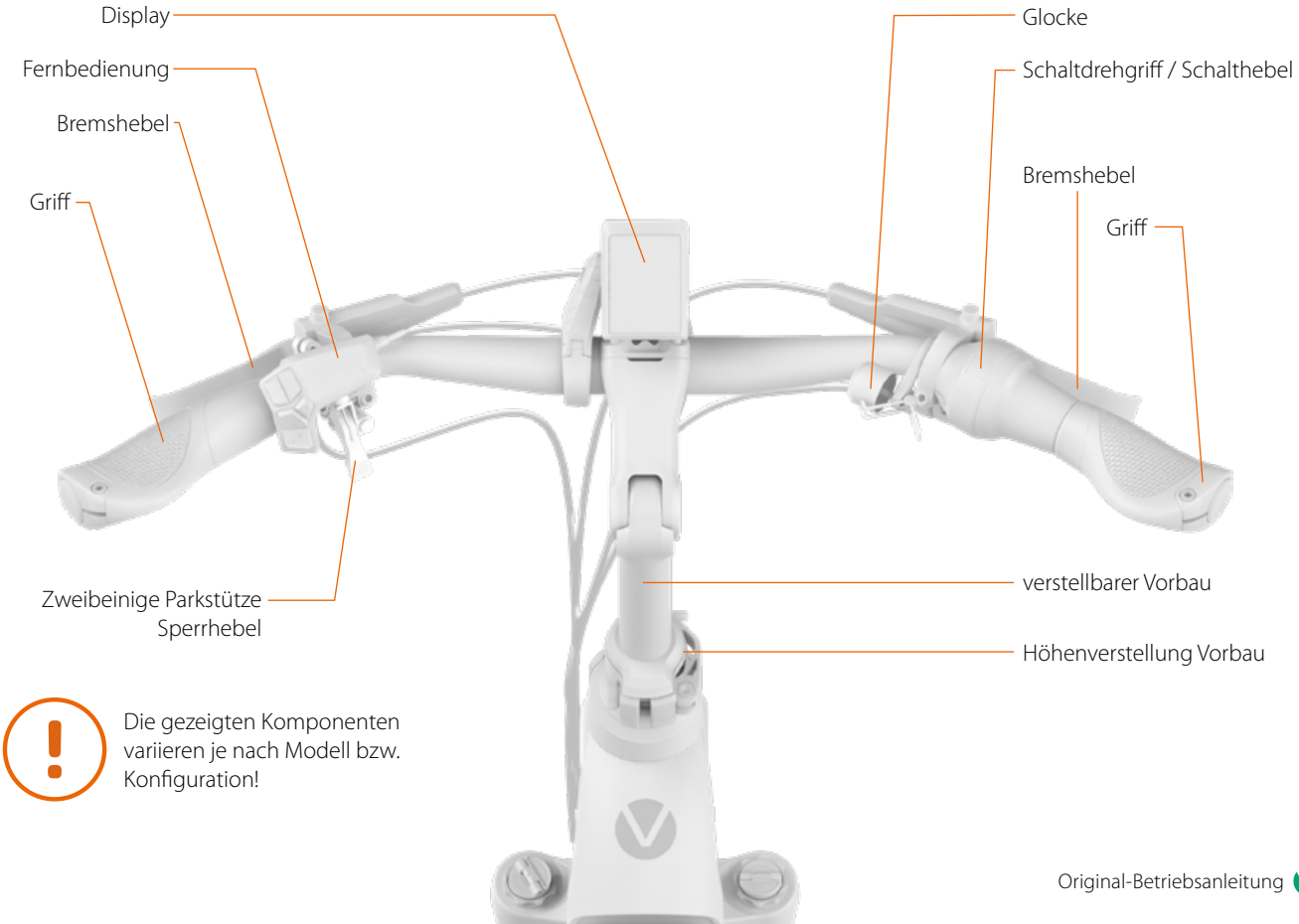


Die gezeigten Komponenten variieren je nach Modell bzw. Konfiguration!



Die gezeigten Komponenten variieren je nach Modell bzw. Konfiguration!

Die gezeigten Komponenten variieren je nach Modell bzw. Konfiguration!



Die gezeigten Komponenten variieren je nach Modell bzw. Konfiguration!

Beachten Sie besonders folgende Symbole:

⚠ WARNUNG

Dieses Symbol weist Sie auf eine gefährliche Situation hin, die schwere Verletzungen bis zum Tod nach sich ziehen kann – wenn entsprechenden Handlungsaufforderungen nicht nachgekommen wird bzw. wenn entsprechende Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.

⚠ VORSICHT

Dieses Symbol weist Sie auf eine gefährliche Situation hin, die leichte bis mäßige Verletzungen nach sich ziehen kann – wenn entsprechenden Handlungsaufforderungen nicht nachgekommen wird bzw. wenn entsprechende Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.

HINWEIS

Dieses Symbol warnt Sie vor Fehlverhalten, das nicht im Zusammenhang mit körperlichen Verletzungen steht – aber Sach- und Umweltschäden zur Folge hat.

SICHERHEITS-INSTRUKTION

Dieses Symbol gibt spezifische sicherheitsrelevante Anweisungen und Informationen über die Handhabung des Produkts oder den jeweiligen Teil der Betriebsanleitung, auf die besonders aufmerksam gemacht werden soll.

Die geschilderten möglichen Konsequenzen werden in der VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 2 nicht immer wieder beschrieben, wenn diese Symbole auftauchen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in dieser Original-Betriebsanleitung die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

d

e

f

HINWEISE ZU DIESER ORIGINAL-BETRIEBSANLEITUNG VELO DE VILLE LOADY

Diese **VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 2** beschreibt Besonderheiten für Ihr **Transportfahrrad VELO DE VILLE LOADY [d-f]**. Sie bildet zusammen mit der **VELO DE VILLE Pedelec/EPAC Original-Betriebsanleitung, der VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 1** und der Systemanleitung des Antriebsherstellers, die Sie zusammen mit Ihrem Transportfahrrad VELO DE VILLE LOADY erhalten haben, ein System.

- Diese **VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 2** und die **VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 1** beschreiben die Besonderheiten im Umgang mit Ihrem Transportfahrrad VELO DE VILLE LOADY.
- Die **VELO DE VILLE Pedelec/EPAC Original-Betriebsanleitung** gibt umfangreiche Hinweise zur Bedienung Ihres Pedelecs und eine Menge Wissenswertes rund um Technik, Wartung und Pflege.
- In der **Systemanleitung des Antriebsherstellers** erhalten Sie weitere Details zum Antriebssystem.

Für andere als das gezeigte bzw. ausgewiesene Transportfahrrad VELO DE VILLE LOADY ist diese **VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 2** nicht gültig.

Beachten Sie unbedingt auch **die allgemeine VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung**, die speziellen VELO DE VILLE-Anleitungen für das jeweilige Zubehör und die Anleitungen der Komponentenhersteller, die Sie zum Download auf der Internetseite von VELO DE VILLE finden.

https://www.velo-de-ville.com/de/service/downloads

In dieser **VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 2** haben wir viele Tipps zu den Besonderheiten, zum Umgang und zur Handhabung Ihres neuen VELO DE VILLE LOADY, die dessen Unterschiede zu einem herkömmlichen Pedelec berücksichtigen.

Dies ist keine Anleitung, um ein VELO DE VILLE LOADY aus Einzelteilen aufzubauen, zu reparieren oder ein teilmontiertes VELO DE VILLE LOADY in den fahrfertigen Zustand zu versetzen.

Änderungen von technischen Details gegenüber den Angaben und Abbildungen der VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 2 sind vorbehalten.

a

b

c

Dieses Bedienungsanleitungs-System entspricht den Anforderungen der **DIN 79010 „Fahrräder – Transport- und Lastenfahrrad“**, der **DIN EN 15194 „Fahrräder – Elektromotorisch unterstützte Räder – EPAC“** sowie der **Maschinenrichtlinie 2006/42/EG**.

Diese VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 2 unterliegt der europäischen Gesetzgebung. Bei Lieferung des Transportfahrrads VELO DE VILLE LOADY **[a-c]** außerhalb Europas müssen vom Hersteller ergänzende Anleitungen beigefügt werden.

⚠ VORSICHT

Die Bedienungsanleitungen der Komponentenhersteller zu den Einzelkomponenten haben in allen Fällen Vorrang vor dieser VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 2. Dies gilt insbesondere dann, wenn zwischen der Bedienungsanleitung des Komponentenherstellers und dieser VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 2 Widersprüche auftauchen sollten. Dies betrifft auch die angegebenen Drehmomente von Schrauben.

SICHERHEITS-INSTRUKTION

Bewahren Sie diese VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 2 gut auf und geben Sie sie an den jeweiligen Nutzer weiter, falls Sie das VELO DE VILLE LOADY verkaufen, verleihen oder anderweitig weitergeben.

Bleiben Sie stets aktuell auf www.velo-de-ville.com

Die VELO DE VILLE Allgemeine Bedienungsanleitung, die VELO DE VILLE Pedelec/EPAC Original-Betriebsanleitung, die VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 2 und die Systemanleitung des Antriebsherstellers finden Sie zum Download auf der Internetseite von VELO DE VILLE:

https://www.velo-de-ville.com/de/service/downloads

d

e

f

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Sehr geehrte VELO DE VILLE-Kundin,
sehr geehrter VELO DE VILLE-Kunde,

mit dem Kauf Ihres VELO DE VILLE LOADY **[d]** – Made in Germany – haben Sie sich für ein Qualitätsprodukt entschieden. Ihr neues VELO DE VILLE LOADY wurde aus sorgfältig entwickelten und gefertigten Teilen mit Sachverstand zusammengestellt. Ihr VELO DE VILLE-Fachhändler hat es fertig montiert und einer Funktionskontrolle unterzogen.

Lesen und befolgen Sie die VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 1 und 2, bevor Sie das VELO DE VILLE LOADY in Betrieb nehmen. Nur nach Beachtung aller Hinweise in dieser VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 2 und der Durchführung aller notwendigen Prüfungen können Sie vom ersten Meter an mit Freude und einem sicheren Gefühl in die Pedale treten.

In dieser VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 2 haben wir für Sie viele Tipps zur Bedienung Ihres VELO DE VILLE LOADY und eine Menge Wissenswertes rund um die Technik, Wartung und Pflege von Transportfahrrädern zusammengefasst.

Lesen Sie die VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 1 und 2 gründlich durch. Es lohnt sich, selbst wenn Sie schon Ihr ganzes Leben lang Fahrrad fahren. Gerade die Technik von Pedelecs und Transportfahrrädern **[e]** hat sich in den letzten Jahren sehr stark weiterentwickelt.

Bevor Sie zum ersten Mal mit Ihrem neuen VELO DE VILLE LOADY losfahren, sollten Sie zumindest diese Kapitel durchlesen:

„Bestimmungsgemäßer Gebrauch“

„Vor der ersten Fahrt mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY“

„Hinweise zum Fahren mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY“

„Mitnahme von Personen und Gütern mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY“

Machen Sie es sich zur Gewohnheit, regelmäßig die Prüfungen im Kapitel „**Vor jeder Fahrt mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY“** durchzuführen. So können Sie gegebenenfalls Mängel aufdecken, die sich beim Gebrauch eingestellt haben.

Wenn Sie die beschriebenen Einstellungs- und Wartungsarbeiten durchführen **[f]**, müssen Sie stets berücksichtigen, dass die Anleitungen und Hinweise ausschließlich für dieses Transportfahrrad VELO DE VILLE LOADY gelten. Die Tipps sind nicht auf andere Pedelecs oder Transportfahrräder übertragbar. Durch eine Vielzahl von Ausführungen und Modellwechseln sind die beschriebenen Arbeiten eventuell nicht vollständig.

Beachten Sie unbedingt auch die Anleitungen der Komponentenhersteller, die Ihnen Ihr VELO DE VILLE-Fachhändler gegebenenfalls ausgehändigt hat.

Beachten Sie, dass die Anleitungen je nach Erfahrung und/oder handwerklichem Geschick des Durchführenden ergänzungsbedürftig sein können. Manche Arbeiten können zusätzliches (Spezial-)Werkzeug oder zusätzliche Anleitungen erfordern. Fragen Sie beim geringsten Zweifel Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler.

Diese VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 2 kann Ihnen nicht die Fähigkeiten eines Fahrradmechanikers vermitteln.

Fahren Sie im Straßenverkehr ausschließlich mit der StVZO-Ausrüstung und immer rücksichtsvoll und halten Sie sich an die Verkehrsregeln, damit Sie sich und andere nicht gefährden.

Bevor Sie losfahren, noch ein paar Dinge, die uns als Radfahrern sehr am Herzen liegen: Fahren Sie und Ihre Passagiere nie ohne angepassten Helm und Brille **[a]**. Tragen Sie auch im Straßenverkehr immer radgerechte, auffällig helle Bekleidung, zumindest aber enge Beinkleider und Schuhwerk mit griffiger und fester Sohle.

Diese VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 2 kann Ihnen nicht das Fahrradfahren bzw. das Fahren mit einem Transportfahrrad beibringen. Wenn Sie mit einem Transportfahrrad fahren, müssen Sie sich bewusst sein, dass es sich dabei um eine potenziell gefährliche Aktivität handelt und dass Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY immer unter Kontrolle halten müssen. Das Fahren mit einem Transportfahrrad erfordert besonders gute körperliche Konstitution, Geschicklichkeit und Vorsicht.

Üben Sie mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY zuerst im unbeladenen Zustand und ohne Kinder bzw. Passagiere auf einer verkehrsfreien Fläche ohne andere Verkehrsteilnehmer, bis Sie dieses sicher unter Kontrolle haben **[b]**.

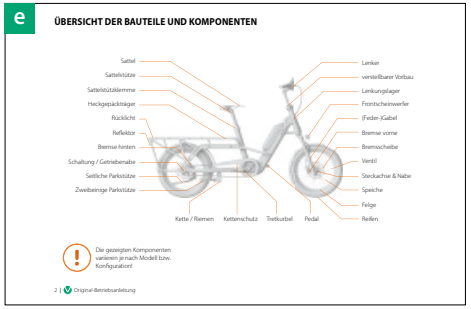
Beladen Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY dann mit Gütern und fahren Sie zur Übung damit **[c]**. Nehmen Sie erst Kinder und Passagiere mit, wenn Sie sich mit Ihrem beladenen VELO DE VILLE LOADY in der gesamten Handhabung sicher fühlen.

Wie bei nahezu jeder Aktivität kann man sich auch beim Fahren mit einem Transportfahrrad verletzen. Wenn Sie auf ein Transportfahrrad steigen, müssen Sie sich dieser Gefahr bewusst sein und diese akzeptieren. Beachten Sie immer, dass Sie auf einem Transportfahrrad nicht über die Sicherheitseinrichtungen eines Kraftfahrzeugs, wie z.B. Karosserie, ABS und typischerweise Airbag, verfügen. Fahren Sie deshalb immer vorsichtig und respektieren Sie die anderen Verkehrsteilnehmer. Fahren Sie niemals unter der Einwirkung von Medikamenten, Drogen oder Alkohol oder wenn Sie müde sind.

Beachten Sie die gesetzlichen Regelungen für den Gebrauch von Pedelecs bzw. Transportfahrrädern abseits der Straße. Diese Regelungen unterscheiden sich in den unterschiedlichen Ländern. Respektieren Sie die Natur, wenn Sie durch Wald und Wiesen fahren. Nutzen Sie ausschließlich ausgeschilderte und befestigte Wege und Straßen.

d

e



⚠ WARNUNG

Beachten Sie § 23 StVO: Wer ein Fahrrad fährt, darf sich nicht an Fahrzeuge anhängen. Es darf nicht freihändig gefahren werden. Die Füße dürfen nur dann von den Pedalen genommen werden, wenn der Straßenzustand das erfordert. Berücksichtigen Sie außerdem, dass das Fahren mit Kopfhörer nur erlaubt ist, solange die akustische Wahrnehmung nicht beeinträchtigt ist.

Bedenken Sie, dass Sie schnell und leise unterwegs sind. Erschrecken Sie keine Fußgänger oder andere Radfahrer. Machen Sie sich ggf. rechtzeitig und durch Klingeln bemerkbar **[d]** oder bremsen Sie ab, um Unfälle zu vermeiden. Machen Sie sich mit Ihrem Transportfahrrad VELO DE VILLE LOADY vertraut.

Zuerst möchten wir Sie mit den Bauteilen Ihres VELO DE VILLE LOADY vertraut machen. Klappen Sie dazu die vorderen Umschlagseiten dieser Original-Betriebsanleitung aus. Hier ist ein Transportfahrrad VELO DE VILLE LOADY abgebildet, an dem alle notwendigen Bauteile beschrieben sind **[e]**. Lassen Sie die Seite während des Lesens ausgeklappt. So können Sie die im Text erwähnten Bauteile schnell finden.

⚠ WARNUNG

Muten Sie sich bei der Pflege Ihres VELO DE VILLE LOADY und bei Einstellarbeiten im Interesse Ihrer eigenen Sicherheit nicht zu viel zu. Wenn Sie sich nicht absolut sicher sind oder Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler.

Beachten Sie, dass Bremswirkung und Reifenhaftung bei Nässe stark nachlassen können. Fahren Sie bei feuchter Fahrbahn und losem Untergrund besonders vorausschauend und deutlich langsamer als bei Trockenheit.

⚠ WARNUNG

Fahren Sie nie los, bevor Sie die Gegenstände auf dem Front- und Heck-Gepäckträger bzw. im Frontkorb und/oder Ihre Passagiere gesichert, d.h. aktiv mit Sicherheits- oder Spanngurten etc. ausgestattet, haben. Durch Verrutschen der Ladung bzw. durch schnelle und starke Bewegungen der Passagiere kann sich andernfalls der Schwerpunkt verändern und zu kritischen Fahrsituationen führen. Lesen Sie das Kapitel „Mitnahme von Personen und Gütern mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY“ und beachten Sie die Informationen auf Ihrem VELO DE VILLE LOADY.

⚠ VORSICHT

Durch schwere Beladung kann es beim Fahren mit einem VELO DE VILLE LOADY zu stärkeren Erschütterungen kommen als beim klassischen Fahrrad. Dies kann über die Dauer zu Beschwerden führen. Durch die Federung mit einer Federgabel werden die Vibrationen vermindert. Lassen Sie die korrekte Einstellung der Federgabel von Ihrem VELO DE VILLE-Fachhändler vornehmen.

a

b

c

BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

Ihr Transportfahrrad VELO DE VILLE LOADY **[a]** gehört zu den einspurigen Transportfahrrädern vom Typ „Longtail" und ist für den Personen- sowie den Gütertransport vorgesehen.

Aufgrund der einspurigen Bauform und dem vergleichsweise kurzen Radstand kommt das VELO DE VILLE LOADY dem klassischen Fahrrad sehr nahe. Ein verlängerter und verstärkter Heck-Gepäckträger **[b]** erlaubt die Mitnahme von Kindern oder großen Gegenständen. Ein Front-Gepäckträger **[c]** erweitert die Möglichkeiten zum Transport von kleinen und leichten Gegenständen.

Ihr VELO DE VILLE LOADY ist für den Einsatz auf befestigtem Terrain, d.h. für asphaltierte Straßen und Radwege oder für Feldwege mit feingeschotterter Oberfläche, die für den Radverkehr ausgewiesen sind, vorgesehen. Vorder- und Hinterräder bleiben im ständigen Kontakt mit dem Untergrund.

Ihr VELO DE VILLE LOADY ist nicht für den Gebrauch als Mountainbike und nicht für Sprünge vorgesehen. Die vorhandene Federgabel dient der Verbesserung des Komforts und nicht der Geländetauglichkeit.

Ihr VELO DE VILLE LOADY wurde speziell für den Transport von Lasten sowie von größeren und schweren Gegenständen konstruiert. Mit speziellen Sitzen und/oder Gurtsystemen ist Ihr VELO DE VILLE LOADY auch für den Transport von Kindern geeignet.

Der Transport erfordert einige Umgewöhnung im Vergleich zu einem klassischen Fahrrad.

Das Fahren mit einem Transportfahrrad, insbesondere im beladenen Zustand bzw. mit Passagieren, erfordert besondere Geschicklichkeit und Vorsicht.

Die zusätzliche Nutzung von (Kinder-)Anhängern an Ihrem VELO DE VILLE LOADY ist erlaubt. Für weitere Infos wenden Sie sich an Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler.

Ein optional (als Zubehör) erhältlicher Heck-Gepäckträger erlaubt die Mitnahme von weiterem Gepäck.

⚠ WARNUNG

- **Kinder unter 7 Jahren dürfen ausschließlich in einem zertifiziertem Kindersitz auf dem Heck-Gepäckträger befördert werden. Über das MIK-HD System, wird ein schnelles Umbauen ermöglicht. Weitere Informationen dazu erhalten Sie von Ihrem VELO DE VILLE-Fachhändler.**
- **Das maximal zulässige Gesamtgewicht für das VELO DE VILLE LOADY, wobei Fahrer, LOADY, Ladung/Passagiere und ggf. Anhänger zusammengerechnet werden, darf nicht überschritten werden. Die genauen Angaben finden Sie weiter hinten in diesem Kapitel.**

d

e

f

Benutzen Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY ausschließlich gemäß seinem Bestimmungszweck. Ansonsten besteht die Gefahr, dass das VELO DE VILLE LOADY den Belastungen nicht gewachsen ist und versagt. Dies kann nicht vorhersehbare Unfallfolgen haben.

Bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch erlischt zudem die Garantie. Lassen Sie sich von Ihrem VELO DE VILLE-Fachhändler bestätigen, zu welcher Kategorie Ihr VELO DE VILLE LOADY gehört. Lesen Sie im Fahrradpass nach.

Das **maximal zulässige Gesamtgewicht** setzt sich wie folgt zusammen:

Gewicht VELO DE VILLE LOADY: 32 kg
(kann je nach Konfiguration abweichen)

+ Gewicht Fahrer (kg)

+ Ladung und/oder Passagiere inkl. Zubehör auf Heck-Gepäckträger: **maximal 75 kg**
+ Ladung inkl. Zubehör auf Frontkorb/ Front-Gepäckträger **[d]**: **maximal 10 kg**
+ Gesamtgewicht Anhänger inkl. Ladung und/oder Passagiere: **maximal 45 kg**

= maximal zulässiges Gesamtgewicht: 180 kg
= maximal zulässiges Gesamtgewicht mit Enviolo HD Schaltung: 200 kg

Sie dürfen Personen mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY unter folgenden Bedingungen mitnehmen:

- Kinder unter 7 Jahren: auf dem Heck-Gepäckträger in einem zertifiziertem Kindersitz **[e]**.
- Kinder über 7 Jahren: maximal zwei Kinder auf dem Heck-Gepäckträger, sofern Ride-Bar, Sitzpolster, Fußrasten und Wheel-Cover montiert sind **[f]**.
- Im Fahrradanhänger: Maximal 2 Kinder bis maximal 45 kg Gesamtgewicht des Anhängers.

Die transportierende Person, die das VELO DE VILLE LOADY fährt, muss in Deutschland, Österreich und der Schweiz mindestens 16 Jahre alt sein.

Ausführliche Informationen zur Mitnahme von Personen und Gegenständen finden Sie im Kapitel **„Mitnahme von Personen und Gütern mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY“**.

⚠ WARNUNG

Wenn Sie sich nicht absolut sicher sind oder Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler.

Passen Sie den Reifendruck dem zusätzlichen Gewicht an. Den Maximaldruck finden Sie auf der Reifenflanke.

a

b

c

⚠ WARNUNG

- Ihr VELO DE VILLE LOADY ist für den Einsatz auf befestigtem Terrain, d.h. für asphaltierte Straßen und Radwege oder für Feldwege mit feingeschotterter Oberfläche [a], die für den Radverkehr ausgewiesen sind, vorgesehen. Vorder- und Hinterräder bleiben im ständigen Kontakt mit dem Untergrund.
- Fahren Sie nie los, bevor Sie die Gegenstände auf dem Front- und Heck-Gepäckträger bzw. im Frontkorb und/oder Ihre Passagiere gesichert, d.h. aktiv mit Sicherheits- oder Spanngurten [b] etc. ausgestattet, haben. Durch Verrutschen der Ladung bzw. durch schnelle und starke Bewegungen der Passagiere kann sich andernfalls der Schwerpunkt verändern und zu kritischen Fahrsituationen führen. Lesen Sie das Kapitel „Mitnahme von Personen und Gütern mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY“ und beachten Sie die Informationen auf Ihrem VELO DE VILLE LOADY.
- Unterlassen Sie Veränderungen oder Manipulationen („Tuning“) an Ihrem VELO DE VILLE LOADY. Veränderungen und Manipulationen führen dazu, dass sowohl die Garantie als auch der Schutz der privaten Haftpflichtversicherung erlöschen und Ihr VELO DE VILLE LOADY nicht mehr im öffentlichen Straßenverkehr (Geltungsbereich der StVZO) und auf Waldwegen genutzt werden darf.

⚠ WARNUNG

- Ladung und Passagiere verändern generell die Fahreigenschaften Ihres VELO DE VILLE LOADY und verlängern den Bremsweg! Insbesondere beim Fahren auf abschüssigen Straßen und in Kurven müssen Sie besonders achtsam fahren. Üben Sie deshalb das Fahren und Bremsen zunächst mit Ihrem unbeladenen VELO DE VILLE LOADY und ohne Kinder bzw. Passagiere auf einer verkehrsfreien Fläche. Steigern Sie dann langsam das Gewicht der Beladung. Fahren Sie besonders rücksichtsvoll und vorausschauend. Lesen Sie das Kapitel „Hinweise zum Fahren mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY“.
- Weisen Sie Ihr Kind bzw. die Kinder, die Sie mitnehmen, darauf hin, nicht über die Ride-Bar hinweg zu schauen oder ihre Gliedmaßen, insbesondere die Hände, außerhalb der Ride-Bar bzw. dem Kinder-Anhänger zu bewegen, um ein stabile Fahreigenschaften zu unterstützen. Kinder dürfen ausschließlich nur die inneren, gepolsterten Streben der Ride-Bar halten. Die äußeren Streben dienen als schützender Rahmen bei Kollisionen. Schnelle und starke Bewegungen Ihres Kindes wirken sich negativ auf die Fahrstabilität aus.
- Fahren Sie und Ihre Passagiere nie ohne angepassten Helm [c].

⚠ WARNUNG

- Vergewissern Sie sich vor Fahrtantritt, dass Ihr Kind bzw. die Kinder, die Sie mitnehmen, stark genug ist, um den Erschütterungen und Kräften während der Fahrt standzuhalten.
- Ihr VELO DE VILLE LOADY ist für ein maximal zulässiges Gesamtgewicht von 180 kg bzw. 200 kg (mit Enviolo HD Schaltung) ausgelegt. Fahrer, LOADY, Ladung/Passagiere, Zubehör und ggf. Anhänger werden zusammengerechnet. Genaue Details zur erlaubten Verteilung des Gewichts finden Sie weiter vorne in diesem Kapitel, in Ihrer VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 1 und im Fahrradpass.
- Überschätzen Sie Ihre eigene Kraft nicht und beachten Sie, dass die mögliche Ladung das Eigengewicht des Fahrers nicht überschreiten sollte. Dies kann ansonsten dazu führen, dass Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY in kritischen Situationen nicht mehr unter Kontrolle haben.

HINWEIS

- Wir empfehlen Ihnen dringend, eine private Haftpflichtversicherung abzuschließen. Stellen Sie sicher, dass Ihre Versicherung für Schäden beim Fahren mit dem VELO DE VILLE LOADY Deckung gewährt. Wenden Sie sich an Ihre Versicherungsagentur.

HINWEIS

- Beachten Sie, dass durch die Zuladung auch der Verschleiß zunimmt. Kontrollieren Sie daher den Zustand der Verschleißteile regelmäßig, zumindest wie im Kapitel „Service- und Wartungszeitplan für Ihr VELO DE VILLE-Fahrrad“ in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung bzw. in Ihrer VELO DE VILLE Pedelec/EPAC Original-Betriebsanleitung, vorgegeben. Unter widrigen Bedingungen, z.B. wenn Sie viel bei Nässe und Schmutz fahren oder viele Höhenmeter zurücklegen und mit viel Zuladung unterwegs sind, müssen Sie sogar deutlich kürzere Intervalle einplanen.
- Alle Angaben in dieser VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 2 beziehen sich auf den privaten Gebrauch des VELO DE VILLE LOADY. Eine gewerbliche Nutzung wirkt sich auf die Zeitintervalle zwischen den Inspektionen Ihres VELO DE VILLE LOADY aus und kann diese deutlich verkürzen. Eine häufigere Inspektion durch Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler ist in diesem Fall unbedingt notwendig. Wenden Sie sich an Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler.

SICHERHEITS-INSTRUKTION

- Ihr VELO DE VILLE LOADY ist länger und gegebenenfalls (z.B. durch die Nutzung von Zubehör) breiter als herkömmliche Fahrräder oder Pedelecs. Nicht immer bieten Fahrrad-Abstellanlagen ausreichend Platz für Transportfahrräder. Achten Sie darauf, dass Sie weder die Straße noch den Rad- oder Fußweg, z.B. für Rollstuhlfahrer, blockieren, wenn Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY abstellen.
- Auf dem Heck-Gepäckträger Ihres VELO DE VILLE LOADY bzw. in einem (Kinder-)Anhänger dürfen Sie – unter Beachtung spezieller Sicherheitsvorkehrungen – Kinder verschiedener Altersgruppen mitnehmen. Lesen Sie in diesem Kapitel weiter vorne und in den Kapiteln „Mitnahme von Personen“ und „Gesetzliche Anforderungen zur Teilnahme am Straßenverkehr“ sowie in Ihrer VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 1 nach und halten Sie sich an die Angaben. Wenn Sie das VELO DE VILLE LOADY in einem anderen Land als Deutschland, Österreich und der Schweiz verwenden wollen, erkundigen Sie sich auch nach den Regelungen in diesem Land.
- Die Vorschriften und Regelungen für Transportfahrräder werden laufend überarbeitet. Verfolgen Sie die Tagespresse, ob es aktuelle Änderungen in der Rechtslage gibt.

LEITFÄDEN

Leitfaden für den Bauteiletausch bei CE-gekennzeichneten E-Bikes / Pedelecs mit 250 Watt und einer Tretunterstützung bis 25 km/h

KATEGORIE 1	KATEGORIE 2	KATEGORIE 3	KATEGORIE 4
Bauteile, die nur nach Freigabe des Fahrzeugherstellers/Systemanbieters getauscht werden dürfen	**Bauteile, die nach Freigabe des Fahrzeug- oder Bauteileherstellers getauscht werden dürfen***	**Bauteile, für die keine spezielle Freigabe notwendig ist**	**Besondere Hinweise beim Anbau von Zubehör**
> **Motor** > **Sensoren** > **Elektronische Steuerung** > **Elektrische Leitungen** > **Bedieneinheit am Lenker** > **Display** > **Akku-Pack** > **Ladegerät**	> **Tretkurbeln** (Wenn sowohl die Länge (Mitte Achsaufnahme – Mitte Pedalgewinde) als auch der Abstand Tretkurbeln – Rahmenmitte (Q-Faktor) eingehalten werden) > **Laufrad ohne Nabenmotor** (Wenn die ETRTO eingehalten wird) > **Kette / Zahnriemen** (Wenn die Originalbreite eingehalten wird) > **Felgenband** (Felgenbänder und Felgen müssen aufeinander abgestimmt sein. Veränderte Kombinationen können zum Verrutschen des Felgenbands und somit zu Schlauchdefekten führen) > **Reifen** (Die stärkere Beschleunigung, das zusätzliche Gewicht und das dynamischere Kurvenfahren machen den Einsatz von Reifen notwendig, die für den E-Bike-Einsatz freigegeben sind. Dabei gilt zu berücksichtigen, dass die ETRTO eingehalten wird) > **Bremszüge / Bremsleitungen** > **Bremsbeläge** (Scheiben-, Rollen-, Trommel-Bremsen) > **Lenker- Vorbau-Einheit** (Soweit die Zug- und/oder Leitungslängen nicht verändert werden müssen. Innerhalb der originalen Zuglängen sollte eine Veränderung der Sitzposition im Sinne des Verbrauchers möglich sein. Darüber hinaus verändert sich die Lastverteilung am Fahrrad erheblich und führt potentiell zu kritischen Lenkeigenschaften) > **Sattel und Sattelstützeinheit** (Wenn der Versatz nach hinten zum Serien-/Original-Einsatzbereich nicht größer als 20 mm ist. Bei einer gefederten Sattelstütze gilt dies, wenn der Fahrer in typischer Fahrposition sitzt. Auch hier sorgt eine veränderte Lastverteilung außerhalb des vorgesehenen Verstellbereichs ggf. zu kritischen Lenkeigenschaften. Dabei spielt auch die Länge der Sattelstreben am Sattelgestell und die Sattelform eine Rolle) > **Scheinwerfer** (Scheinwerfer sind für eine bestimmte Spannung ausgelegt, welche zu den Akkus der Fahrzeuge passen müssen. Zusätzlich ist die elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) zu gewährleisten, wobei der Scheinwerfer einen Teil der potentiellen Störsendung ausmachen kann) *** Hinweis: Eine Freigabe des Teileherstellers kann nur dann erfolgen, wenn das Bauteil im Vorfeld gemäß seiner Bestimmung und der entsprechenden Normen ausreichend geprüft und eine Risikoanalyse durchgeführt wurde.**	> **Steuerlager** > **Innenlager** > **Pedale** (Wenn das Pedal zum Serien-/Original-Einsatzbereich nicht breiter ist) > **Umwerfer** > **Schaltwerk** (Alle Schaltungsbestandteile müssen für die Gangzahl passend und untereinander kompatibel sein) > **Schalthebel / Drehgriff** > **Schaltzüge und Hüllen** > **Kettenblätter / Riemenscheibe / Zahnkranz** (Wenn die Zähnezahl und der Durchmesser gleich dem Serien-/Original-Einsatzbereich ist) > **Kettenschutz** > **Radschützer** (Wenn die Breite nicht kleiner als die der Serien-/Originalteile ist und der Abstand zum Reifen min. 10 mm beträgt) > **Speichen** > **Schlauch gleicher Bauart und gleichem Ventil** > **Dynamo** > **Batterie-/Akkuscheinwerfer** (Nur wenn diese mit einer K-Nummer versehen sind) > **Rücklicht** (Dynamo-betrieben oder aus Pedelec-Akku gespeist) > **Rückstrahler** > **Speichen-Rückstrahler** > **Ständer** > **Griffe mit Schraubklemmung** > **Glocke**	> **Lenkerhörnchen (Bar Ends) sind zulässig, sofern fachgerecht nach vorne montiert** (Die Lastverteilung darf nicht gravierend verändert werden) > **Rückspiegel sind zulässig.** > **Zusatz-Batterie-/Akkuscheinwerfer nach § 67 StVZO mit K-Nummer (Prüfnachweis) sind zulässig.** > **Anhänger sind nur nach Freigabe des Fahrzeugherstellers zulässig.** > **Kindersitze sind nur nach Freigabe des Fahrzeugherstellers zulässig.** > **Frontkörbe sind aufgrund der undefinierten Lastverteilung als kritisch anzusehen. Nur nach Freigabe des Fahrzeugherstellers zulässig.** > **Fahrradtaschen und Topcases sind zulässig. Es ist auf das zulässige Gesamtgewicht, die max. Beladung des Gepäckträgers und eine korrekte Lastverteilung zu achten.** > **Festmontierte Wetterschutzeinrichtungen sind nur nach Freigabe des Fahrzeugherstellers zulässig.** > **Gepäckträger vorne und hinten sind nur nach Freigabe des Fahrzeugherstellers zulässig.**

> **Gepäckträger** (Gepäckträger bestimmen unmittelbar die Lastverteilung am Fahrrad. Sowohl negative wie positive Veränderungen ergeben potentiell ein anderes Fahrverhalten, als vom Hersteller impliziert)

Bauteile, die nur nach Freigabe des Fahrzeugherstellers getauscht werden dürfen

> **Rahmen**
> **Federbein**
> **Starr- und Federgabel**
> **Laufrad für Nabenmotor**
> **Bremsanlage**
> **Bremsbeläge** (Felgenbremsen)

Layout: Zedler-Institut
www.zedler.de
Stand: 05/2023

An der Erstellung dieses Leitfadens haben Experten folgender Verbände/Firmen mitgearbeitet (in alphabetischer Reihenfolge):

Zweiradmechaniker-Handwerk Bundesinnungsverband · velotech.de · VSF · zedler-Institut Technology and Passion for Bicycles · ZIV Zweirad-Industrie-Verband

Dieses Werk steht unter einer Creative Commons Lizenz. Die vollständigen Lizenz kann unter https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/ eingesehen werden oder Sie wenden sich brieflich an: Zedler – Institut für Fahrradtechnik und -Sicherheit GmbH, Ludwigsburg. Internet: www.zedler.de

Risiken beim Tuning von E-Bikes 25/Pedelecs

E-Bikes 25/Pedelecs sind auf eine Nenndauerleistung von 250 Watt und eine bauartbestimmte Höchstgeschwindigkeit mit elektrischer Tretkraftunterstützung von 25 km/h begrenzt.
Nur dann sind sie straßenverkehrsrechtlich Fahrrädern gleichgestellt (§ 63a Absatz 2, StVZO).

Jegliche Steigerung der Leistung und/oder der bauartbestimmten Geschwindigkeit über diese Grenze hinaus hat zur Folge, dass das Fahrrad zu einem Kraftfahrzeug wird.

Layout: Zedler-Institut
www.zedler.de
Stand: 05/2023

Dies hat zur Folge:

- **> Betriebserlaubnispflicht**
- **> Fahrerlaubnispflichtig (Klasse abhängig von Höchstgeschwindigkeit)**
- **> Versicherungspflichtig (Versicherungskennzeichen)**
- **> Helmpflicht**
- **> Keine Radwegebenutzung zulässig**
- **> Betriebsfestigkeitsnachweis aller sicherheitsrelevanten Bauteile muss erbracht werden**

Mögliche rechtliche Konsequenzen bei Tuning für Nutzer:

- **> Ordnungswidrigkeit und Bußgeld**
- **> Straftatbestand (§ 21 StVG: „Fahren ohne Fahrerlaubnis“; § 6 PflVG: „Fahren ohne Versicherungsschutz“)**
- **> Achtung: Im Wiederholungsfall eventuell Eintragung im Führungszeugnis (Vorbestraft!)**
- **> Verlust des Versicherungsschutzes (Privathaftpflicht)**
- **> Verlust der Sachmängelhaftung und Gewährleistungsansprüche**
- **> Verlust der Fahrerlaubnis**
- **> Regelmäßig Teilschuld bei Unfall**

Mögliche rechtliche Konsequenzen bei Tuning für Händler:

- **> Beihilfe zur Straftat, Beteiligung an einer Ordnungswidrigkeit**
- **> Haftung des Händlers für Personen- und Sachschäden**
- **> Verlust des Betriebshaftpflicht-Versicherungsschutzes**

Dieses Werk steht unter einer Creative Commons Lizenz. Die vollständigen Lizenz kann unter https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/ eingesehen werden oder Sie wenden sich brieflich an: Zedler – Institut für Fahrradtechnik und -Sicherheit GmbH, Ludwigsburg. Internet: www.zedler.de

An der Erstellung dieses Leitfadens haben Experten folgender Verbände/Firmen mitgearbeitet (in alphabetischer Reihenfolge):

Zweiradmechaniker-Handwerk Bundesinnungsverband | velotech.de | VSF | zedler-Institut Technology and Passion for Bicycles | ZIV

a

b

c

VOR DER ERSTEN FAHRT MIT IHREM VELO DE VILLE LOADY

1. Sind Sie schon einmal mit einem Transportfahrrad gefahren? Beachten Sie die besonderen Fahreigenschaften eines Transportfahrrades „Longtail". Beginnen Sie Ihre erste Fahrt auf einer ebenen Fläche mit griffigem Untergrund abseits des Straßenverkehrs und benutzen Sie die geringste Antriebsunterstützung **[a]**! Tasten Sie sich langsam auf einer verkehrsfreien Fläche an das Potenzial Ihres VELO DE VILLE LOADY heran. Ausführliche Informationen hierzu finden Sie im Kapitel **„Hinweise zum Fahren mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY"**.
2. Ihr VELO DE VILLE LOADY ist für ein **maximal zulässiges Gesamtgewicht von 180 kg bzw. 200 kg (mit Enviolo HD Schaltung** ausgelegt. **Fahrer, LOADY, Ladung/Passagiere, Zubehör und ggf. Anhänger werden zusammengerechnet.** Genaue Details zur erlaubten Verteilung des Gewichts finden Sie im Kapitel **„Bestimmungsgemäßer Gebrauch"**.

⚠ VORSICHT

Das Gewicht bzw. die Gewichtsverteilung bei Ihrem VELO DE VILLE LOADY unterscheidet sich deutlich von der bei herkömmlichen Pedelecs oder Fahrrädern ohne Antrieb. Das VELO DE VILLE LOADY ist deutlich schwerer und größer als Ihr normales Fahrrad oder Pedelec. Dies erschwert das Abstellen, Schieben, Anheben und Tragen des VELO DE VILLE LOADY.

3. Um am Straßenverkehr teilnehmen zu dürfen, gibt es **gesetzliche Anforderungen**, insbesondere hinsichtlich der Mitnahme von Passagieren und der Beleuchtung **[b]**. Diese variieren von Land zu Land.

   Ihr VELO DE VILLE LOADY ist für die Benutzung im Straßenverkehr von Deutschland, Österreich und der Schweiz ausgestattet.

   Falls Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY in einem anderen Land benutzen wollen, müssen Sie es evtl. an die dortigen Anforderungen anpassen. Fragen Sie Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler nach den Gesetzen und Verordnungen in dem Land, in dem Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY benutzen wollen.

   Weitere Informationen finden Sie im Kapitel **„Gesetzliche Anforderungen zur Teilnahme am Straßenverkehr"** in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung bzw. in Ihrer VELO DE VILLE Pedelec/EPAC Original-Betriebsanleitung.

4. Der Akku Ihres VELO DE VILLE LOADY muss vor dem ersten Gebrauch aufgeladen werden. Sind Sie mit Handhabung und Einbau des Akkus vertraut **[c]**? Prüfen Sie vor der ersten Fahrt, ob der Akku richtig eingebaut, hörbar eingerastet und abgeschlossen bzw. verriegelt ist.

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel **„Akku – Entnahme, Einbau und Laden“** in dieser Anleitung. Lesen Sie unbedingt auch das Kapitel **„Hinweise zum richtigen Umgang mit dem Akku“** in Ihrer VELO DE VILLE Pedelec/EPAC Original-Betriebsanleitung und in der Systemanleitung des Antriebsherstellers.

5. Die **Funktionen** Ihres VELO DE VILLE LOADY werden an den Tasten der Fernbedienung am Lenker betätigt **[d]**. Sind Sie mit allen Funktionen und Anzeigen vertraut? Prüfen Sie, ob Sie die Funktionen aller Tasten kennen. Weitere Informationen finden in Ihrer VELO DE VILLE Pedelec/EPAC Original-Betriebsanleitung und in der Systemanleitung des Antriebsherstellers.

6. Sind Sie mit der **Bremsanlage** vertraut **[e]**? Lesen Sie im Fahrradpass nach und prüfen Sie, ob Sie die Vorderradbremse mit demselben Bremsgriff (rechts oder links) bedienen können, wie Sie es gewohnt sind. Ist dies nicht der Fall, lassen Sie die Bremsgriffe noch vor der ersten Fahrt von Ihrem VELO DE VILLE-Fachhändler umbauen. Achten Sie darauf, dass die Zuordnung der Bremshebel zur Bremse an allen Ihren Fahrrädern gleich ist.

   Moderne Bremsen **[f]** haben unter Umständen eine sehr viel stärkere Bremswirkung als Ihre bisherige Bremse. Machen Sie zuerst einige Probebremsungen auf einer ebenen Fläche mit griffigem Untergrund abseits des Straßenverkehrs!

   Tasten Sie sich langsam an höhere Bremsleistungen und Geschwindigkeiten heran.

   Weitere Informationen finden Sie im Kapitel **„Bestimmungsgemäßer Gebrauch“** sowie im Kapitel **„Bremsanlage“** in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung bzw. in Ihrer VELO DE VILLE Pedelec/EPAC Original-Betriebsanleitung und in den gegebenenfalls beigelegten Anleitungen der Komponentenhersteller.

⚠ WARNUNG

- **Die Bremsen Ihres VELO DE VILLE LOADY sind immer stärker als der Antrieb. Sollten Sie Probleme mit Ihrem Antrieb haben (weil dieser z.B. vor einer Kurve nachschiebt), hören Sie auf zu pedalieren und bremsen Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY vorsichtig ab.**
- **Ziehen Sie den Bremshebel der Hinterradbremse und hören Sie auf zu pedalieren. Das VELO DE VILLE LOADY hält an. Not-Halt/Not-Aus! Für den möglich kürzesten Anhalteweg ist das dosierte Abbremsen mit beiden Bremsen erforderlich.**

7. Sind Sie mit der **Schaltungsart** und deren Funktion vertraut **[a]**? Lassen Sie sich die Schaltung vom VELO DE VILLE-Fachhändler erklären und machen Sie sich abseits des Straßenverkehrs mit der neuen Schaltung vertraut.

   Weitere Informationen finden Sie im Kapitel **„Schaltung“** in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung bzw. VELO DE VILLE Pedelec/EPAC Original-Betriebsanleitung und in den gegebenenfalls beigelegten Anleitungen der Komponentenhersteller.

8. **Sind Sattel und Lenker richtig eingestellt?** Wie hoch Ihr Sattel sein muss, hängt vom Tretvorgang ab. Beim Treten sollte der Fußballen über der Mitte der Pedalachse stehen. Das Bein darf in der untersten Stellung der Kurbel nicht ganz durchgestreckt sein **[b]**, sonst wird das Pedalieren unrund. Der VELO DE VILLE-Fachhändler hilft Ihnen, wenn Sie mit Ihrer Sitzposition nicht zurechtkommen.

   Beachten Sie, dass es gerade bei Transportfahrrädern es auf einen sicheren Stand ankommt. Stellen Sie den Sattel daher zumindest anfangs eher niedrig ein.

   Weitere Informationen finden Sie im Kapitel **„Anpassen des VELO DE VILLE-Fahrrades an den Fahrer“** in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung bzw. in Ihrer VELO DE VILLE Pedelec/EPAC Original-Betriebsanleitung.

9. Ihr VELO DE VILLE LOADY ist mit einer **Federgabel** ausgestattet **[c]**. Die korrekte Einstellung der Federgabel sollten Sie von Ihrem VELO DE VILLE-Fachhändler vornehmen lassen. Unkorrekte Einstellungen der Federgabel können zu mangelhafter Funktion oder zu Schäden an der Federgabel führen. Auf jeden Fall verschlechtert sich das Fahrverhalten und Sie erreichen nicht die maximale Fahrsicherheit und Fahrfreude.

   Weitere Informationen finden Sie im Kapitel **„Federgabeln“** in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung und in den gegebenenfalls beigelegten Anleitungen der Komponentenhersteller.

10. Wenn Sie **Klick- bzw. Systempedale** an Ihrem Transportfahrrad VELO DE VILLE LOADY haben: Sind Sie schon einmal mit den dazugehörigen Schuhen gefahren? Machen Sie sich zuerst im Stillstand sorgfältig mit dem Einrast- und Lösevorgang vertraut. Lassen Sie sich die Pedale von Ihrem VELO DE VILLE-Fachhändler erklären.

    Weitere Informationen finden Sie im Kapitel **„Pedale und Schuhe“** in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung und in den gegebenenfalls beigelegten Anleitungen der Komponentenhersteller.

d

e

f

11. Sind Sie mit den **Zubehörteilen** Ihres VELO DE VILLE LOADY **[d]** und deren Montage vertraut? Lassen Sie sich von Ihrem VELO DE VILLE-Fachhändler einweisen. Ausführliche Informationen zum Zubehör Ihres VELO DE VILLE LOADY finden Sie im Kapitel **„Zubehör für Ihr VELO DE VILLE LOADY“** und in der **VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 1.** Beachten Sie außerdem die speziellen VELO DE VILLE Anleitung für Ihre jeweiligen Zubehörteile.

12. Üben Sie mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY zuerst im unbeladenen Zustand und ohne Passagiere auf einer verkehrsfreien Fläche **[e]** ohne andere Verkehrsteilnehmer, bis Sie dieses sicher unter Kontrolle haben. Trainieren Sie auch Kurven und bergab Fahren sowie Bremsen bis hin zu Notbremsungen. Üben Sie erst danach mit Ladung bzw. Passagieren, die Sie allmählich steigern sollten.
Weitere Informationen finden Sie in den Kapiteln **„Hinweise zum Fahren mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY“** und **„Mitnahme von Personen und Gütern mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY“**.

⚠ WARNUNG

Fahren Sie nie, wenn die Sattelstütze über die Ende-, Minimum-, Maximum-, Limit- oder Stoppmarkierung hinausgezogen ist! Sie könnte brechen oder der Rahmen Schaden nehmen.

⚠ WARNUNG

Benutzen Sie das VELO DE VILLE LOADY ausschließlich gemäß seinem Bestimmungszweck, sonst besteht die Gefahr, dass das VELO DE VILLE LOADY den Belastungen nicht gewachsen ist und versagt. Dies kann nicht vorhersehbare Unfallfolgen haben.

Achten Sie beim Aufsteigen auf Ihr VELO DE VILLE LOADY darauf, nicht auf die Pedale zu treten, bevor Sie im Sattel sitzen und den Lenker fest im Griff haben bzw. das Pedal beim Aufsteigen an der tiefsten Stelle ist. Die Motorunterstützung schaltet sich dabei möglicherweise überraschend ein und Ihr VELO DE VILLE LOADY kann unkontrolliert losfahren.

Fahren Sie nie los, bevor Sie die Gegenstände auf dem Front- und Heck-Gepäckträger bzw. im Frontkorb und/oder Ihre Passagiere gesichert, d.h. aktiv mit Sicherheits- oder Spanngurten etc. ausgestattet, haben [f]. Durch Verrutschen der Ladung bzw. durch schnelle und starke Bewegungen der Passagiere kann sich andernfalls der Schwerpunkt verändern und zu kritischen Fahrsituationen führen. Lesen Sie das Kapitel „Mitnahme von Personen und Gütern mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY“ und beachten Sie die Informationen auf Ihrem VELO DE VILLE LOADY.

a

b

c

⚠ WARNUNG

- Ladung, Passagiere und ggf. (Kinder-)Anhänger verändern generell die Fahreigenschaften Ihres VELO DE VILLE LOADY und verlängern den Bremsweg! Insbesondere beim Fahren auf abschüssigen Straßen und in Kurven müssen Sie besonders achtsam fahren. Üben Sie deshalb das Fahren und Bremsen zunächst mit Ihrem unbeladenen VELO DE VILLE LOADY und ohne Kinder bzw. Passagiere auf einer verkehrsfreien Fläche [a]. Steigern Sie dann langsam das Gewicht der Beladung. Fahren Sie besonders rücksichtsvoll und vorausschauend. Lesen Sie das Kapitel „Hinweise zum Fahren mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY".
- Beachten Sie, dass sich der Anhalteweg verlängert, wenn Sie mit schwerer Beladung [b] oder mit Passagieren fahren. Insbesondere beim Fahren auf abschüssigen Straßen oder in Kurven müssen Sie besonders achtsam sein.
- Beachten Sie, dass Fußgänger nicht mit einem Fahrrad mit den Maßen Ihres VELO DE VILLE LOADY rechnen, wenn Sie sich von hinten nähern. Fahren Sie daher auf geteilten Rad- und Fußgängerwegen besonders rücksichtsvoll und vorausschauend. Setzen Sie ggf. die Glocke rechtzeitig als Warnung ein [c].

⚠ VORSICHT

- Das VELO DE VILLE LOADY ist schwerer und größer als Ihr normales Fahrrad oder Pedelec. Lassen Sie sich bei Bedarf helfen, wenn Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY anheben müssen, z.B. für die Montage oder Demontage von Zubehör, Einstellarbeiten oder Prüfungen. Achten Sie auf rückenschonendes Heben.
- Der A-bewertete Emissionsschalldruckpegel an den Ohren des Fahrers ist kleiner als 70 dB(A).

HINWEIS

- Wir empfehlen Ihnen, eine private Haftpflichtversicherung abzuschließen. Stellen Sie sicher, dass Ihre Versicherung für diese Schäden Deckung gewährt. Wenden Sie sich an Ihre Versicherungsagentur.

d

e

f

VOR JEDER FAHRT MIT IHREM VELO DE VILLE LOADY

Ihr VELO DE VILLE LOADY wurde mehrfach während der Herstellung und in einer anschließenden Endkontrolle Ihres VELO DE VILLE-Fachhändlers geprüft.

Da sich beim Transport Ihres VELO DE VILLE LOADY Veränderungen in der Funktion ergeben können oder Dritte während einer Standzeit an Ihrem VELO DE VILLE LOADY gearbeitet haben könnten, sollten Sie unbedingt vor jeder Fahrt Folgendes prüfen:

1. Sind die **Schnellspanner** an der Sattelstütze **[d]**, Steckachsen oder Verschraubungen an Vorder- und Hinterrad und sonstigen Bauteilen korrekt geschlossen?

   Weitere Informationen finden Sie im Kapitel **„Handhabung von Schnellspannern und Steckachsen“** in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung.

⚠ WARNUNG

Entnehmen Sie den Akku und das Display, bevor Sie Arbeiten an Ihrem VELO DE VILLE LOADY (z.B. Inspektion, Reparaturen, Montage, Wartung, Arbeiten am Antrieb, Zubehör montieren oder demontieren etc.) vornehmen. Bei unbeabsichtigter Aktivierung des Antriebssystems besteht Verletzungsgefahr!

2. Prüfen Sie vor Fahrtantritt den **Ladezustand des Akkus** Ihres VELO DE VILLE LOADY **[e]**. Weitere Informationen finden Sie in Ihrer VELO DE VILLE Pedelec/EPAC Original-Betriebsanleitung sowie in der Systemanleitung des Antriebsherstellers.

3. Sitzt der **Akku** fest in seiner Halterung und sind die Verriegelung bzw. das Schloss korrekt geschlossen? Fahren Sie nie los, wenn der Akku bzw. die Akkus nicht fest in seiner Halterung sitzt und verriegelt ist. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel **„Akku – Entnahme, Einbau und Laden“** sowie in der Systemanleitung des Antriebsherstellers.

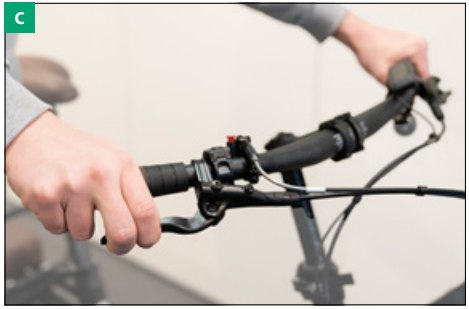
4. Sind die **Anzeigen auf dem Bedienelement** am Lenker vollständig **[f]**? Wird eine Fehlermeldung oder eine Warnung angezeigt? Überprüfen Sie vor jeder Fahrt, dass die Anzeigen korrekt sind. Fahren Sie auf keinen Fall mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY los, wenn eine Warnungsmeldung angezeigt wird. Weitere Informationen finden Sie in der Systemanleitung des Antriebsherstellers.

5. Sind die **Steckverbindungen** am Akku, am Bedienelement am Lenker und am Antrieb korrekt angeschlossen? Weitere Informationen finden Sie in Ihrer VELO DE VILLE Pedelec/EPAC Original-Betriebsanleitung sowie in der Systemanleitung des Antriebsherstellers.

a

b

c



6. **Sind Ihre Passagiere und die zu transportierenden Gegenstände richtig gesichert [a]?** Ein Verrutschen der Ladung kann so verhindert werden. Achten Sie auf eine möglichst mittige, tiefe und gleichmäßige Lastverteilung. Prüfen Sie vor der Fahrt immer, dass der Sicherheitsgurt Ihres Kindes bzw. der Kinder, die Sie mitnehmen, korrekt geschlossen ist.

⚠ WARNUNG

Fahren Sie nie los, bevor Sie die Gegenstände auf dem Front- und Heck-Gepäckträger bzw. im Frontkorb und/oder Ihre Passagiere gesichert, d.h. aktiv mit Sicherheits- oder Spanngurten etc. ausgestattet, haben. Durch Verrutschen der Ladung bzw. durch schnelle und starke Bewegungen der Passagiere kann sich andernfalls der Schwerpunkt verändern und zu kritischen Fahrsituationen führen. Lesen Sie das Kapitel „Mitnahme von Personen und Gütern mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY" und beachten Sie die Informationen auf Ihrem VELO DE VILLE LOADY.

7. **Sind die Reifen in gutem Zustand und haben beide Reifen genügend Druck?** Ein höherer Druck ergibt eine bessere Fahrstabilität und erhöht die Pannensicherheit. Die Angaben über Mindest- und Maximaldruck (in bar oder psi) finden Sie seitlich auf der Reifenflanke **[b]**.

   Weitere Informationen finden Sie im Kapitel **„Laufräder und Bereifung"** in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung und in den gegebenenfalls beigelegten Anleitungen der Komponentenhersteller.

8. **Lassen Sie beide Räder frei drehen**, um den Rundlauf zu prüfen. Beobachten Sie dazu den Spalt zwischen Rahmen und Felge oder Reifen. Mangelhafter Rundlauf kann auch auf seitlich aufgeplatzte Reifen, gebrochene Achsen und gerissene Speichen hinweisen.

   Weitere Informationen finden Sie im Kapitel **„Laufräder und Bereifung"** in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung und in den gegebenenfalls beigelegten Anleitungen der Komponentenhersteller.

9. **Machen Sie eine Bremsprobe im Stillstand,** indem Sie die Bremshebel mit Kraft zum Lenker ziehen **[c]**. Bei Scheibenbremsen muss der Druckpunkt sofort stabil sein. Lässt sich erst nach mehrmaligem Betätigen des Bremshebels ein stabiler Druckpunkt erfühlen, sollten Sie das VELO DE VILLE LOADY beim VELO DE VILLE-Fachhändler überprüfen lassen. Der Hebel darf sich nicht zum Lenker durchziehen lassen.

   Bei Hydraulik-Bremsen darf an den Leitungen kein Öl oder Bremsflüssigkeit austreten! Überprüfen Sie auch die Belagstärke.

   Weitere Informationen finden Sie im Kapitel **„Bremsanlage"** in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung und in den gegebenenfalls beigelegten Anleitungen der Komponentenhersteller.

d

e

f

10. **Prüfen Sie alle Anbau- und Zubehörteile**, wie bspw. Heck- und Front-Gepäckträger, Frontkorb, Kindersitz, Anhängevorrichtung etc., indem Sie versuchen, die Teile behutsam hin und her zu bewegen, um deren festen Sitz zu überprüfen. Sollten Bauteile nicht richtig fest sein, richten Sie ggf. die Bauteile neu aus und drehen Sie die Schrauben vorsichtig fest, bis die Bauteile sicher klemmen. Wenn Sie sich nicht absolut sicher sind oder Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler.

    Die maximalen Schraubendrehmomente finden Sie auf den Bauteilen selbst **[d]**, in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung, in Ihrer VELO DE VILLE Pedelec Original-Betriebsanleitung, in den Anleitungen der Komponentenhersteller oder in der speziellen VELO DE VILLE-Anleitung für das jeweilige Zubehör. Wenn Sie sich nicht absolut sicher sind oder Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler.

11. Um am Straßenverkehr teilnehmen zu dürfen, gibt es gesetzliche Anforderungen, insbesondere hinsichtlich der Beleuchtung **[e]**. Diese variieren von Land zu Land. Ihr VELO DE VILLE LOADY ist für die Benutzung im Straßenverkehr von Deutschland, Österreich und der Schweiz ausgestattet.

    In jedem Fall ist Fahren ohne Licht und Reflektoren bei schlechter Sicht und bei Dunkelheit sehr gefährlich. Wenn Sie sich im Straßenverkehr bewegen, benötigen Sie immer eine zulässige Lichtanlage.

    Schalten Sie schon bei einbrechender Dunkelheit das Licht an. Denken Sie daran, dass andere Verkehrsteilnehmer die Größe Ihres VELO DE VILLE LOADY, insbesondere bei Dunkelheit eventuell falsch einschätzen.

    Weitere Informationen finden Sie im Kapitel **„Gesetzliche Anforderungen zur Teilnahme am Straßenverkehr“** in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung.

12. Ihr VELO DE VILLE LOADY ist mit einer **Federgabel** ausgestattet. Stützen Sie sich auf das VELO DE VILLE LOADY und prüfen Sie, ob die Federgabel wie gewohnt ein- und ausfedert.

    Weitere Informationen finden Sie im Kapitel **„Federgabeln“** in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung und in den gegebenenfalls beigelegten Anleitungen der Komponentenhersteller.

13. Stellen Sie sicher, dass sowohl die **zweibeinige Parkstütze [f] und auch die seitliche Parkstütze vollständig eingeklappt** sind, bevor Sie losfahren.

    Weitere Informationen finden Sie im Kapitel **„Hinweise zum Fahren mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY“**.

a

b

14. Vergessen Sie nicht, ein hochwertiges **Bügel-, Falt- oder Kettenschloss** mit auf die Fahrt zu nehmen. Nur wenn Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY mit einem festen Gegenstand verbinden, beugen Sie Diebstahl wirkungsvoll vor. Beachten Sie ggf. wichtige Regelungen Ihres Versicherers.

Beachten Sie unbedingt auch die **VELO DE VILLE-Allgemeine Bedienungsanleitung** **[a]**, die **VELO DE VILLE Pedelec/EPAC Original-Betriebsanleitung**, die **VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 1** und die Systemanleitung des Antriebsherstellers, die Sie zum Download auf der Internetseite von VELO DE VILLE finden **[b]**.

https://www.velo-de-ville.com/de/service/downloads

⚠ WARNUNG

- **Nicht ordnungsgemäß geschlossene Befestigungen können dazu führen, dass sich Teile des VELO DE VILLE LOADY lösen.**
- **Passen Sie den Reifendruck dem zusätzlichen Gewicht an. Den Maximaldruck finden Sie auf der Reifenflanke.**
- **Fahren Sie nicht, wenn Ihr VELO DE VILLE LOADY in einem dieser Punkte fehlerhaft ist. Wenn Sie sich nicht absolut sicher sind oder Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler.**

⚠ WARNUNG

- **Die Verschraubungen müssen mit den vorgeschriebenen Schraubendrehmomenten montiert werden. Benutzen Sie einen Drehmomentschlüssel und überschreiten Sie die maximalen Schraubendrehmomente nicht! Sie finden diese auf den Bauteilen selbst, in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung, in Ihrer VELO DE VILLE Pedelec Original-Betriebsanleitung und/oder in den Anleitungen der Komponentenhersteller.**
- **Ihr VELO DE VILLE LOADY wird durch die Einflüsse des Untergrundes und die Kräfte, die Sie in das VELO DE VILLE LOADY einleiten, stark beansprucht. Auf diese dynamischen Belastungen reagieren die unterschiedlichen Bauteile mit Verschleiß und Ermüdung. Untersuchen Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY regelmäßig auf Verschleißerscheinungen, Kratzer, Verformungen, Verfärbungen oder beginnende Risse. Bauteile, deren Lebensdauer überschritten ist, können plötzlich versagen. Bringen Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY regelmäßig zum VELO DE VILLE-Fachhändler, damit er die fraglichen Teile ggf. ersetzen kann.**

HINWEIS

- **Nehmen Sie, sofern möglich, das Display ab, wenn Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY abstellen. So beugen Sie dessen Diebstahl vor und Ihr VELO DE VILLE LOADY ist nicht ad hoc mit Antrieb benutzbar.**

d

e

f

NACH EINEM STURZ MIT IHREM VELO DE VILLE LOADY

1. Prüfen Sie, ob **Vorder- und Hinterrad** noch fest in den Radaufnahmen (Ausfallenden) geklemmt sind **[d]** und die Felgen mittig im Rahmen bzw. in der Gabel stehen. Versetzen Sie Vorder- und Hinterrad in Drehung und beobachten Sie den Spalt zwischen Rahmen und Felge oder Reifen.

   Weitere Informationen finden Sie in den Kapiteln **„Bremsanlage“**, **„Handhabung von Schnellspannern und Steckachsen“**, **„Laufräder und Bereifung“** in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung und/oder in den Anleitungen der Komponentenhersteller.

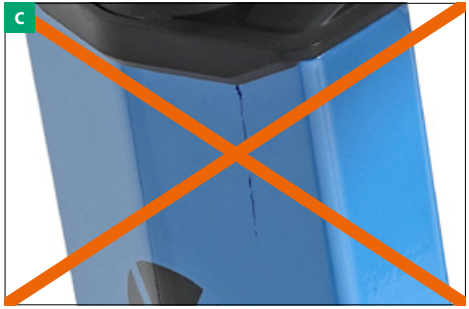
2. **Überprüfen Sie den Akku**. Sollte der Akku nicht mehr korrekt in seiner Halterung sitzen **[e]** oder Beschädigungen aufweisen, dürfen Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY zumindest im Motorbetrieb nicht mehr benutzen. Schalten Sie den Antrieb und ggf. den Akku separat ab. Ein beschädigter Akku kann dazu führen, dass es zu Kurzschlüssen kommt oder Ihr VELO DE VILLE LOADY plötzlich nicht mehr unterstützt wird, wenn Sie es gerade brauchen.

   Ist die Außenhülle des Akkus beschädigt, können Wasser oder Feuchtigkeit eintreten, was zu Kurzschlüssen oder elektrischen Schlägen führen kann. Der Akku kann sich entzünden oder sogar explodieren! Wenden Sie sich in einem solchen Fall umgehend an Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler.

   Weitere Informationen zum richtigen Umgang mit Ihrem Akku finden Sie im Kapitel **„Akku – Entnahme, Einbau und Laden“** sowie **„Hinweise zum richtigen Umgang mit dem Akku“** in Ihrer VELO DE VILLE Pedelec/EPAC Original-Betriebsanleitung und in der Systemanleitung des Antriebsherstellers.

3. **Kontrollieren Sie das Display**. Sind alle Anzeigen wie gewohnt **[f]**? Sollte eine Fehlermeldung oder eine Warnung angezeigt werden, dürfen Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY nicht mehr benutzen. Schalten Sie ggf. das System ganz aus, warten Sie mindestens zehn Sekunden und kontrollieren Sie erneut.

   Fahren Sie auf keinen Fall mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY mit Motorunterstützung los, wenn eine Warnung angezeigt wird. Wenden Sie sich in einem solchen Fall umgehend an Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler. Weitere Informationen finden Sie in der Systemanleitung des Antriebsherstellers.



4. Überprüfen Sie, ob **Lenker und Vorbau** nicht verbogen, verstellt oder angebrochen bzw. gebrochen sind und ob diese noch geradestehen. Prüfen Sie, ob der Vorbau fest sitzt. Stützen Sie sich auch kurz auf die Bremsgriffe, um den sicheren Halt des Lenkers im Vorbau zu überprüfen. Richten Sie ggf. die Bauteile aus, indem Sie die Schrauben erst lösen und drehen Sie die Schrauben vorsichtig fest, bis die Bauteile sicher klemmen.

   Die maximalen Schraubendrehmomente finden Sie auf den Bauteilen selbst, in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung, in Ihrer VELO DE VILLE Pedelec Original-Betriebsanleitung, in den Anleitungen der Komponentenhersteller. Weitere Informationen finden Sie in den Kapiteln **„Anpassen des VELO DE VILLE-Fahrrades an den Fahrer“** und **„Lenkungslager/Steuersatz“** in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung, in Ihrer VELO DE VILLE Pedelec/EPAC Original-Betriebsanleitung und/oder in den Anleitungen der Komponentenhersteller.

5. Prüfen Sie, ob die **Kette** bzw. der **Riemen [a]** noch auf dem vorderen und hinteren Kettenblatt liegt. Wenn das VELO DE VILLE LOADY auf die Schaltungsseite gestürzt ist, sollten Sie die Schaltungsfunktion überprüfen. Bitten Sie einen Helfer, das Hinterrad des VELO DE VILLE LOADY hochzuheben und schalten Sie vorsichtig die Gänge durch.

   Weitere Informationen finden Sie in den Kapiteln **„Schaltung“** und **„Kette – Pflege und Verschleiß“** in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung und/oder in den Anleitungen der Komponentenhersteller.

6. Peilen Sie über die Sattelspitze zum Tretlagergehäuse bzw. Zentralrohr, um sicherzustellen, dass der Sattel nicht verdreht ist. Öffnen Sie ggf. die Klemmung, richten Sie den Sattel aus und klemmen Sie erneut.

   Weitere Informationen finden Sie in den Kapiteln **„Anpassen des VELO DE VILLE-Fahrrades an den Fahrer“** sowie **„Handhabung von Schnellspannern und Steckachsen“** in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung und/oder in den Anleitungen der Komponentenhersteller.

7. Prüfen Sie alle **Anbau- und Zubehörteile**, wie bspw. Heck-Gepäckträger **[b]** und Front-Gepäckträger, Frontkorb, Kindersitz, Ride-Bar, Rodeo-Bar etc. indem Sie versuchen, die Teile behutsam hin und her zu bewegen, um deren festen Sitz zu überprüfen. Sollten Bauteile nicht richtig fest sein, richten Sie ggf. die Bauteile neu aus und drehen Sie die Schrauben vorsichtig fest, bis die Bauteile sicher klemmen.

   Die maximalen Schraubendrehmomente finden Sie auf den Bauteilen selbst, in Ihrer VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 1 oder in der speziellen VELO DE VILLE-Anleitung für das jeweilige Zubehör.

d

e

8. Schauen Sie zum Abschluss noch einmal über das ganze VELO DE VILLE LOADY, um eventuell entstandene Verformungen, Verfärbungen oder Risse **[c]** zu erkennen.

   Fahren Sie nur, wenn Ihr VELO DE VILLE LOADY diese Prüfungen fehlerfrei bestanden hat, auf dem kürzesten Weg, sehr vorsichtig und möglichst ohne Zuladung und Passagiere zurück. Vermeiden Sie starkes Beschleunigen und Bremsen und gehen Sie nicht in den Wiegetritt. Wenn Sie Zweifel an der Tauglichkeit Ihres VELO DE VILLE LOADY haben, lassen Sie es stehen und organisieren Sie einen Transport zu Ihrem VELO DE VILLE-Fachhändler.

   Zuhause angekommen, muss das VELO DE VILLE LOADY noch einmal gründlich untersucht werden. Die beschädigten Teile müssen repariert werden. Fragen Sie Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler um Rat.

⚠ WARNUNG

Verformte Teile, insbesondere solche aus Aluminium, können unvermittelt brechen. Sie dürfen nicht gerichtet, d.h. nicht geradegebogen, werden, denn auch danach besteht akute Unfallgefahr. Dies gilt insbesondere für Gabel, Lenker, Vorbau, Tretkurbeln, Sattelstütze und Pedale. Im Zweifel ist ein Tausch dieser Teile immer die bessere Wahl, denn Ihre Sicherheit geht vor. Fragen Sie Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler um Rat.

⚠ WARNUNG

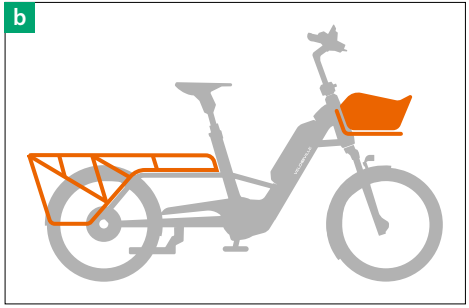
Verwenden Sie grundsätzlich nur Original-Ersatzteile [d], wenn ein Austausch erforderlich ist. Verschleißteile von anderen Herstellern, z.B. Bremsbeläge oder Reifen anderer Dimension, können das VELO DE VILLE LOADY unsicher machen.

⚠ VORSICHT

Das VELO DE VILLE LOADY ist schwerer [e] und größer als Ihr normales Fahrrad oder Pedelec. Lassen Sie sich bei Bedarf helfen, wenn Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY anheben müssen, z.B. für Einstellarbeiten oder Prüfungen. Achten Sie auf rückenschonendes Heben.

a

b



c

MITNAHME VON PERSONEN UND GÜTERN MIT IHREM VELO DE VILLE LOADY

Mitnahme von Gütern

Ihr VELO DE VILLE LOADY **[a]** wurde speziell für den Transport von Lasten sowie von größeren und schweren Gegenständen konstruiert. Um trotz (schwerer) Beladung eine sichere Fahrt zu garantieren, müssen Sie die folgenden Punkte beachten:

- Überladen Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY nicht.

Das **maximal zulässige Gesamtgewicht** setzt sich wie folgt zusammen **[b]**:

Gewicht VELO DE VILLE LOADY: 32 kg
(kann je nach Konfiguration abweichen)

+ Gewicht Fahrer (kg)

+ Ladung und/oder Passagiere inkl. Zubehör auf Heck-Gepäckträger: **maximal 75 kg**

+ Ladung inkl. Zubehör auf Frontkorb / Front-Gepäckträger: **maximal 10 kg**

+ Gesamtgewicht Anhänger inkl. Ladung und/oder Passagiere: **maximal 45 kg**

= maximal zulässiges Gesamtgewicht: 180 kg
= maximal zulässiges Gesamtgewicht mit Enviolo HD Schaltung: 200 kg

- Die Ladung darf das Vorderrad, das Hinterrad und den Lenker auf keinen Fall behindern und auch nicht seitlich überstehen. Achten Sie außerdem darauf, dass hohe und große Gegenstände Ihre Sicht nicht blockieren.

Das **Gewicht der Zuladung (Gepäck bzw. Ladung) [c]**:

Maximal zulässiges Gesamtgewicht **VELO DE VILLE LOADY**

abzüglich Gewicht **VELO DE VILLE LOADY** inkl. Zubehör

abzüglich Gewicht Fahrer und Passagiere

abzüglich Gesamtgewicht Anhänger inkl. Ladung und/oder Passagiere

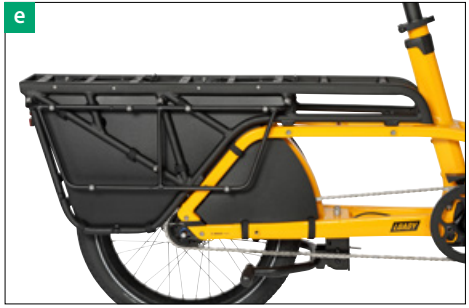
- Beladen Sie Heck- und Front-Gepäckträger sowie den (Kinder-)Anhänger gleichmäßig. Schwere Packstücke sollten so weit unten wie möglich geladen werden. Achten Sie auf eine möglichst mittige, tiefe und gleichmäßige Lastverteilung. Sichern Sie die Ladung unbedingt gegen Verrutschen, z.B. mit Spanngurten.

⚠ WARNUNG

Fahren Sie nie los, bevor Sie die Gegenstände auf dem Front- und Heck-Gepäckträger bzw. im Frontkorb und/oder Ihre Passagiere gesichert, d.h. aktiv mit Sicherheits- oder Spanngurten etc. ausgestattet, haben. Durch Verrutschen der Ladung bzw. durch schnelle und starke Bewegungen der Passagiere kann sich andernfalls der Schwerpunkt verändern und zu kritischen Fahrsituationen führen.

d

e



f

- Für die Mitnahme von Gepäck auf bzw. am Front- **[d]** oder Heck-Gepäckträger **[e]** empfiehlt sich, die mitzunehmenden Dinge in stabilen Packtaschen mit möglichst niedrigem Schwerpunkt zu befördern. Beladen Sie die Gepäckträger bzw. die Packtaschen auf beiden Seiten gleichmäßig.

- Prüfen Sie vor dem Losfahren, ob Sie genug Platz zum Sitzen haben und die Ladung Sie nicht stört. Die Ladung darf das Vorderrad, das Hinterrad, den Lenker, die Bremse und Schaltung auf keinen Fall behindern. Achten Sie außerdem darauf, dass lange Gegenstände die Pedale nicht berühren und Ihre Sicht nicht blockieren.

⚠ WARNUNG

Verstauen Sie schwere Gegenstände möglichst weit unten und in Richtung der Mitte auf dem Heck- bzw. Front-Gepäckträger bzw. im Frontkorb oder Anhänger. Achten Sie bei der Verteilung der Gegenstände darauf, dass Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY möglichst gleichmäßig beladen.

Achten Sie vor Fahrtantritt darauf, dass keine Spanngurte oder Teile des Gepäcks herunterhängen [f]. Herunterhängende Spanngurte oder lose Gegenstände können ins Vorder- oder Hinterad geraten, die Lenkung Ihres VELO DE VILLE LOADY beeinflussen oder blockieren und zur Blockade des Antriebs führen.

⚠ WARNUNG

Beachten Sie, dass sich der Bremsweg verlängert, wenn Sie mit einem beladenen VELO DE VILLE LOADY fahren.

Ihr VELO DE VILLE LOADY ist für ein maximal zulässiges Gesamtgewicht von 180 kg bzw. 200 kg ausgelegt. Fahrer, LOADY, Ladung/Passagiere, Zubehör und ggf. Anhänger werden zusammengerechnet. Weitere Informationen zur erlaubten Verteilung des Gewichts finden Sie im Kapitel „Bestimmungsgemäßer Gebrauch".

Führen Sie vor jeder Fahrt eine Sichtprüfung durch, um die korrekte Sicherung der Ladung zu gewährleisten. Gewöhnen Sie sich an, stets die beschriebenen Funktionsprüfungen im Kapitel „Vor jeder Fahrt mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY" durchzuführen.

HINWEIS

Beachten Sie, dass durch die Zuladung auch der Verschleiß zunimmt. Kontrollieren Sie daher den Zustand der Verschleißteile regelmäßig, zumindest wie im Kapitel „Service und Wartungszeitplan für Ihr VELO DE VILLE-Fahrrad" in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung vorgegeben. Unter widrigen Bedingungen, z.B. wenn Sie viel bei Nässe und Schmutz fahren oder viele Höhenmeter zurücklegen und mit viel Zuladung unterwegs sind, müssen Sie sogar deutlich kürzere Intervalle einplanen.

Mitnahme von Personen

Ihr VELO DE VILLE LOADY wurde speziell für die Mitnahme von Personen konstruiert. Mit speziellen Sitzen und/oder Gurtsystemen, die in der Regel zum Lieferumfang des Kindersitzes gehören, bzw. in einem Kinder-Anhänger ist Ihr VELO DE VILLE LOADY auch für die Mitnahme von Kindern geeignet.

Da Kinder in ihrer körperlichen und geistigen Entwicklung sehr unterschiedlich sind, dienen die hier angeführten Altersangaben lediglich der Orientierung. Bewerten Sie im Sinne der Sicherheit Ihrer Kinder deren Reifegrad eher konservativ. Beachten und befolgen Sie zudem die in Ihrem Land gültigen Gesetze und Regelungen zum Passagiertransport auf dem Fahrrad sowie die damit verbunden nötige Sicherheitsausrüstung.

Sie dürfen Personen mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY unter folgenden Bedingungen mitnehmen:

- Kinder unter 7 Jahren: auf dem Heck-Gepäckträger in einem zertifiziertem Kindersitz.
- Kinder über 7 Jahren: maximal zwei Kinder auf dem Heck-Gepäckträger, sofern Ride-Bar, Sitzpolster, Fußrasten und Wheel-Cover montiert sind.
- Im Kinder-Anhänger: Maximal 2 Kinder bis maximal 45 kg Gesamtgewicht des Anhängers.

Weitere Informationen zur Mitnahme von Passagieren finden Sie in der VELO DE VILLE-Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 1.

Die transportierende Person, die das VELO DE VILLE LOADY fährt, muss in Deutschland, Österreich und der Schweiz mindestens 16 Jahre alt sein.

Diese Angaben entsprechen den gesetzlichen Anforderungen zum Personentransport in Deutschland. Weitere Informationen zum Personentransport in Österreich und in der Schweiz finden Sie im Kapitel **„Gesetzliche Anforderungen zur Teilnahme am Straßenverkehr“**.

⚠ WARNUNG

Beachten Sie die gesetzlichen Anforderungen für die Mitnahme von Kindern in Fahrradanhängern.

Deutschland & Schweiz	Österreich
max. 2 Kinder	max. 2 Kinder
bis 6 Jahre alt	bis 6 Jahre alt
max. 45 kg zul. Gesamtgewicht des Anhängers	max. 45 kg zul. Gesamtgewicht des Anhängers
	Für Kinder unter 12 Jahren besteht Helmpflicht

⚠ WARNUNG

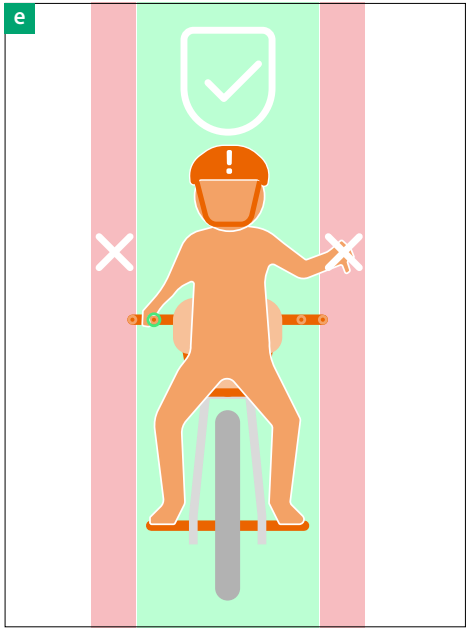
Überschätzen Sie Ihre eigene Kraft nicht und beachten Sie, dass das Gewicht des Passagiers bzw. der Passagier das Eigengewicht des Fahrers nicht überschreiten sollte. Dies kann ansonsten dazu führen, dass Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY in kritischen Situationen nicht mehr unter Kontrolle haben.

Verwenden Sie ausschließlich die für Ihr VELO DE VILLE LOADY freigegebenen bzw. die direkt bei VELO DE VILLE zu erwerbenden Kindersitze. Halten Sie sich an die Vorgaben der Altersbeschränkung und Anzahl der mitzunehmenden Kinder wie in diesem Kapitel weiter vorne beschrieben.

Prüfen Sie vor der Fahrt die Halterung der Sicherheitsgurte des Kindersitzes bzw. des Kinder-Anhängers.

d

e



⚠ WARNUNG

- Schnallen Sie Ihr Kind bzw. die Kinder, die Sie mitnehmen, immer an und setzen Sie ihm bzw. ihnen einen Helm auf. Passen Sie die Länge der Sicherheitsgurte exakt an die Größe der Passagier an. Bei zu locker sitzenden Gurten besteht Unfallgefahr.
- Führen Sie vor jeder Fahrt eine Sichtprüfung durch, um die korrekte Sicherung von Passagieren zu gewährleisten. Gewöhnen Sie sich an, stets die beschriebenen Funktionsprüfungen im Kapitel „Vor jeder Fahrt mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY“ durchzuführen.
- Kinder dürfen nur ein- und aussteigen, wenn eine erwachsene Aufsichtsperson mit dabei ist [d]. Das An- und Abschnallen der Kinder mit den Sicherheitsgurten darf nur erfolgen, wenn das VELO DE VILLE LOADY sicher steht. Die Sicherheitsgurte dürfen ausschließlich von erwachsenen Aufsichtspersonen geöffnet und geschlossen werden. Während der Fahrt dürfen die Sicherheitsgurte nicht gelöst werden.
- Sollte sich während der Fahrt ein Sicherheitsgurt lösen, bremsen Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY vorsichtig und langsam ab. Schließen Sie die Sicherheitsgurte wieder richtig, bevor Sie Ihre Fahrt fortsetzen. Fragen Sie ggf. Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler.

⚠ WARNUNG

- Fahren Sie nie los, bevor Sie Ihre Passagiere auf dem Heck-Gepäckträger und im Kinder-Anhänger gesichert haben. Durch schnelle und starke Bewegungen der Passagiere kann sich andernfalls der Schwerpunkt verändern und zu kritischen Fahrsituationen führen. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Personen mitnehmen“ in Ihrer VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 1.
- Weisen Sie Ihr Kind bzw. die Kinder, die Sie mitnehmen, darauf hin, nicht über die Ride-Bar hinweg zu schauen oder ihre Gliedmaßen, insbesondere die Hände, außerhalb der Ride-Bar bzw. dem Kinder-Anhänger zu bewegen, um ein stabile Fahreigenschaften zu unterstützen. Kinder dürfen ausschließlich nur die inneren, gepolsterten Streben der Ride-Bar halten [e]. Die äußeren Streben dienen als schützender Rahmen bei Kollisionen. Schnelle und starke Bewegungen Ihres Kindes wirken sich negativ auf die Fahrstabilität aus.
- Achten Sie vor Fahrtantritt darauf, dass keine Gurte oder Teile der Kleidung vom Kindersitz herunter- oder aus dem Kinder-Anhänger heraushängen. Herunterhängende Gurte oder locker sitzende Kleidung kann in die beweglichen Teile Ihres VELO DE VILLE LOADY kommen und zur Blockade des Antriebs und im schlimmsten Fall zu Strangulation führen.

a

b

⚠ WARNUNG

- Halten Sie sich an die angegebene maximale Anzahl der zu transportierenden Personen auf Ihrem VELO DE VILLE LOADY. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ sowie im Kapitel „Personen mitnehmen“ in Ihrer VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 1.

⚠ WARNUNG

- Lassen Sie Ihr Kind bzw. die Kinder, die Sie mitnehmen, nie unbeaufsichtigt auf dem VELO DE VILLE LOADY. Besonders nicht, wenn es auf der seitlichen Parkstütze oder auf der zweibeinigen Parkstütze abgestellt ist. Das VELO DE VILLE LOADY kann umfallen.
- Vergewissern Sie sich vor Fahrtantritt, dass Ihr Kind bzw. die Kinder, die Sie mitnehmen, stark genug ist, um den Erschütterungen und Kräften während der Fahrt standzuhalten.
- Ihr VELO DE VILLE LOADY ist für ein maximal zulässiges Gesamtgewicht von 180 kg bzw. 200 kg (Modelle mit Enviolo HD Schaltung) ausgelegt. Fahrer, LOADY, Ladung/Passagiere, Zubehör und ggf. Anhänger werden zusammengerechnet [a]. Weitere Informationen zur erlaubten Verteilung des Gewichts finden Sie im Kapitel „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“.
- Beachten Sie, dass sich der Bremsweg verlängert, wenn Sie mit einem beladenen VELO DE VILLE LOADY fahren.

HINWEIS

- Vergessen Sie nicht, beim Abstellen Ihres VELO DE VILLE LOADY auch das evtl. abnehmbare Zubehör mit einem hochwertigen Bügel-, Falt- oder Kettenschloss abzuschließen. Fragen Sie Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler um Rat.

HINWEIS

- Kontrollieren Sie alle 1.000 km die Verschraubung der seitlichen Parkstütze und der zweibeinigen Parkstütze [b].
- Beachten Sie, dass durch die Zuladung auch der Verschleiß zunimmt. Kontrollieren Sie daher den Zustand der Verschleißteile regelmäßig, zumindest wie im Kapitel „Service- und Wartungszeitplan für Ihr VELO DE VILLE-Fahrrad“ in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung bzw. in Ihrer VELO DE VILLE Pedelec/EPAC Original-Betriebsanleitung, vorgegeben. Unter widrigen Bedingungen, z.B. wenn Sie viel bei Nässe und Schmutz fahren oder viele Höhenmeter zurücklegen und mit viel Zuladung unterwegs sind, müssen Sie sogar deutlich kürzere Intervalle einplanen.

SICHERHEITS-INSTRUKTION

- Fragen Sie Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler nach dem spezifischen Zubehör für die Mitnahmen von Kindern auf Ihrem VELO DE VILLE LOADY.
- Wenn Sie das VELO DE VILLE LOADY in einem anderen Land als in Deutschland, Österreich und der Schweiz verwenden wollen, erkundigen Sie sich auch nach den Regelungen in diesem Land. Fragen Sie Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler.

d

e

f

HINWEISE ZUM FAHREN MIT IHREM VELO DE VILLE LOADY

Das Fahren mit einem Transportfahrrad vom Typ „Longtail“ **[d]** erfordert besondere Geschicklichkeit und Vorsicht.

Üben Sie mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY zuerst im unbeladenen Zustand und ohne Passagiere auf einer verkehrsfreien Fläche ohne andere Verkehrsteilnehmer, bis Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY sicher unter Kontrolle haben. Trainieren Sie auch Kurven und bergab Fahren sowie Bremsen bis hin zu Notbremsungen. Üben Sie erst danach mit Ladung bzw. Passagieren, die Sie allmählich steigern sollten. Fahren Sie daher stets achtsam und vorsichtig!

Praktizieren Sie auch das Aufstellen (Aufbocken) Ihres VELO DE VILLE LOADY **[e]**. Ihr VELO DE VILLE LOADY ist dafür mit einer seitlichen und einer zweibeinigen Parkstütze ausgestattet. Ausführliche Informationen zum Abstellen Ihres VELO DE VILLE LOADY finden Sie im Kapitel **„LOADY abstellen“** in Ihrer VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 1.

Üben Sie besonders zu Beginn das Auf- und Absteigen auf Ihr VELO DE VILLE LOADY. Lassen Sie sich bei Bedarf am Anfang von einer anderen Person helfen, bis Sie das Gewicht und die Maße Ihres VELO DE VILLE LOADY gewohnt sind.

Üben Sie das Fahren auf schmalen Radwegen und schieben Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY zu Beginn durch Engstellen.

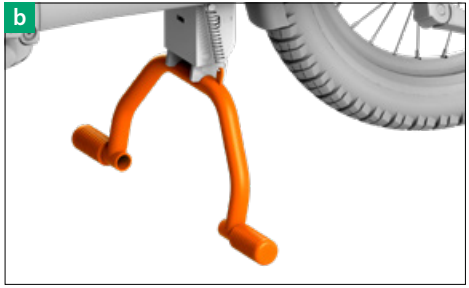
Erst nachdem Sie diese Übungen mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY durchgeführt haben, üben Sie mit Passagieren bzw. Ladung, die Sie allmählich steigern sollten. Bevor Sie allerdings mit Passagieren und/oder Ladung fahren, lesen Sie das Kapitel Kapitel **„Mitnahme von Personen und Gütern mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY“**.

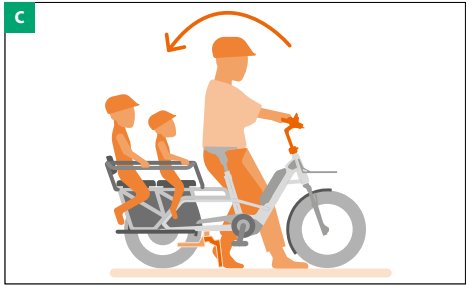
Sie werden schnell bemerken, dass die Fahreigenschaften deutlich träger sind als bei einem klassischen Fahrrad oder Pedelec. Fahren Sie daher defensiv und planen Sie auf allen Ihren Wegen einen größeren Wendekreis, längere Ausweich- und Bremswege ein.

⚠ WARNUNG

- **Die Bremsen Ihres VELO DE VILLE LOADY sind immer stärker als der Antrieb. Sollten Sie Probleme mit Ihrem Antrieb haben (weil dieser z.B. vor einer Kurve nachschiebt), hören Sie auf zu pedalieren und bremsen Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY vorsichtig ab.**
- **Ziehen Sie den Bremshebel der Hinterradbremse [f] und hören Sie auf zu pedalieren. Das VELO DE VILLE LOADY hält an. Not-Halt/ Not-Aus! Für den möglich kürzesten Anhalteweg ist das dosierte Abbremsen mit beiden Bremsen erforderlich.**

ABSTELLEN IHRES VELO DE VILLE LOADY





Ihr VELO DE VILLE LOADY ist mit zwei verschiedenen Parkstützen ausgestattet:

- **Seitliche Parkstütze [a]:** Zum Abstellen des unbeladenen VELO DE VILLE LOADY.
- **Zweibeinige Parkstütze [b]:** Zum Abstellen des beladenen VELO DE VILLE LOADY.

Sie haben die Möglichkeit, Ihr VELO DE VILLE LOADY horizontal oder vertikal abzustellen.

Ausführliche Informationen zum Abstellen **[c]** und Abbocken Ihres VELO DE VILLE LOADY finden Sie im Kapitel **„LOADY abstellen“** in Ihrer **VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 1**.

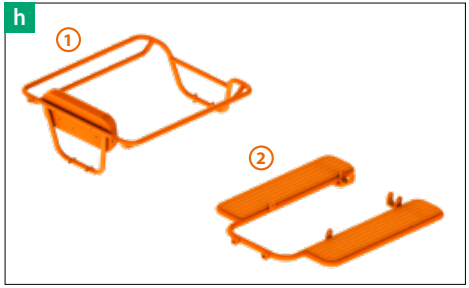
⚠ WARNUNG

Üben Sie das Aufstellen (Aufbocken) bzw. Abstellen zunächst mit Ihrem unbeladenen VELO DE VILLE LOADY und ohne Kinder bzw. Passagiere auf einer verkehrsfreien Fläche [d]. Steigern Sie dann langsam das Gewicht der Beladung.

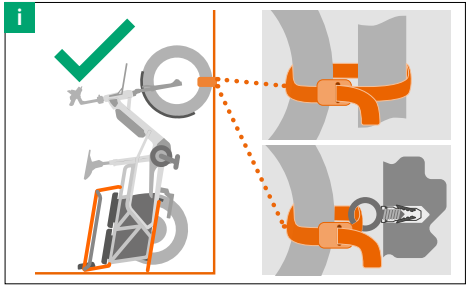
Die zweibeinige Parkstütze kann gesperrt werden [e], um ein versehentliches Kippen nach vorne oder ein Ausschwenken zu vermeiden.

g

h



i



Sie haben die Möglichkeit, Ihr VELO DE VILLE LOADY auch **vertikal aufzustellen [g]**.

Stellen Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY ausschließlich an ruhigen Plätzen und Abstellflächen ab, die im besten Fall räumlich vom öffentlichen Raum getrennt sind.

Wichtig ist, dass für das vertikale Aufstellen des LOADYs die Ride-Bar ① und die Fußrasten ② montiert sind **[h]**.

Zusätzlich müssen Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY mit dem Vorderrad an einer Wand oder ähnlichem fixieren **[i]**, um einen sicheren Stand zu ermöglichen und das Umkippen des LOADY zu verhindern.

Nutzen Sie den beigelegten Spanngurt zur Fixierung des LOADYS an einer geeigneten Anstellwand (solides Rohr, Gitter oder Latte) oder Anstellgeometrie.

⚠ WARNUNG

Achten Sie darauf, dass das LOADY auf einer ebenen und horizontal planen Fläche steht, um eine hohe Standfestigkeit zu erzielen!

k

⚠ WARNUNG

Stellen Sie das LOADY nicht in belebten und öffentlichen Umgebungen aufrecht ab [k], da es ein Verletzungsrisiko beim versehentlichen Anstoßen gibt.

Ausführliche Informationen zum vertikalen Aufstellen und Abbocken Ihres VELO DE VILLE LOADY sowie zu den erforderlichen Bauteilen finden Sie im Kapitel „LOADY abstellen: Vertikal aufstellen“ in Ihrer VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 1.

Lassen Sie Ihr Kind bzw. die Kinder, die Sie mitnehmen, nie unbeaufsichtigt auf dem VELO DE VILLE LOADY. Besonders nicht, wenn es auf der seitlichen Parkstütze oder auf der zweibeinigen Parkstütze abgestellt ist. Das VELO DE VILLE LOADY kann umfallen.

AKKU – ENTNAHME, EINBAU UND LADEN

Entnahme des Akkus

[a] Schalten Sie das Antriebssystem Ihres VELO DE VILLE LOADY aus.

Halten Sie den Akku mit einer Hand fest, damit er nicht herunterfallen kann.

[b] Entriegeln Sie dann mit dem Schlüssel den Akku. Halten Sie den Akku weiterhin fest. Kippen Sie den Akku vorsichtig nach hinten und heben Sie den Akku dann vorsichtig aus der unteren Halterung am Unterrohr.

[c] Jetzt können Sie den Akku vollständig entfernen.

Ziehen Sie zuletzt noch den Schlüssel ab.

Einbau des Akkus

Schalten Sie das Antriebssystem Ihres VELO DE VILLE LOADY aus.

[d] Halten Sie den Akku mit beiden Händen fest und setzen Sie den Akku vorsichtig in die untere Halterung am Unterrohr ein.

[e] Kippen Sie den Akku dann vorsichtig in Richtung Unterrohr, bis der Akku spürbar und hörbar in die obere Halterung einrastet.

Laden des Akkus

Laden des Akkus im eingebauten Zustand

[g] Stellen Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY standsicher auf der seitlichen Parkstütze oder auf der zweibeinigen Parkstütze ab.

[h] Schalten Sie das Antriebssystem Ihres VELO DE VILLE LOADY aus.

[i] Öffnen Sie die Abdeckung des Ladeports oben an der rechten Seite des Unterrohrs.

Stecken Sie den Ladestecker des mitgelieferten Ladegeräts in den Ladeport.
Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel des Ladegeräts korrekt und sicher in der Gerätebuchse am Ladegerät steckt.
Verbinden Sie dann das Ladegerät mit dem Stromnetz.

[k+l] LEDs am Bedienelement zeigen die Ladetätigkeit, den Ladezustand des Akkus und eventuelle Fehlermeldungen an. Die benötigte Ladedauer ist abhängig von der Restladung des Akkus und der Umgebungstemperatur.

[m] Ist der Akku vollständig geladen, erlöschen alle LED-Anzeigen, der Bordcomputer schaltet sich ab. Trennen Sie dann das Ladegerät vom Stromnetz.

Stecken Sie zuletzt den Ladestecker an Ihrem VELO DE VILLE LOADY aus. Dabei schaltet sich der Akku automatisch aus. Verschließen Sie dann den Ladeport mit der Abdeckung **[n]**.

[o+p] Nach erneutem Einschalten des Antriebssystems ist Ihr VELO DE VILLE LOADY wieder fahrbereit.

Weitere Informationen zum Laden des Akkus finden Sie im Kapitel **„Hinweise zum richtigen Umgang mit dem Akku“** in Ihrer VELO DE VILLE Pedelec/EPAC Original-Betriebsanleitung und in der Systemanleitung des Antriebsherstellers.

Laden des Akkus im ausgebauten Zustand

Ausführliche Informationen zum Ausbau des Akkus an Ihrem VELO DE VILLE LOADY finden Sie im Kapitel **„Entnahme des Akkus“**.

[q] Stellen oder legen Sie den Akku während des Ladens auf eine große, nicht brennbare Unterlage, z.B. aus Keramik, Glas, Zement oder Stein.

Lassen Sie den Akku während des Ladens nie unbeaufsichtigt.

Verbinden Sie zunächst das Ladekabel des Ladegeräts mit der Buchse am Akku **[r]**. Dann das Ladegerät per Netzkabel mit dem Stromnetz.

t

u

v

[s] LEDs am Ladegerät und am Akku zeigen die Ladetätigkeit, den Ladezustand des Akkus und eventuelle Fehlermeldungen an. Die benötigte Ladedauer hängt ab von der Restladung des Akkus und der Umgebungstemperatur.

[t] Ist der Akku vollständig geladen, erlöschen alle LED-Anzeigen und das Ladegerät kann nun vom Stromnetz genommen werden. Dabei schaltet sich der Akku automatisch aus.

Ausführliche Informationen zum Einbau des Akkus an Ihrem VELO DE VILLE LOADY finden Sie im Kapitel **„Einbau des Akkus“**.

Weitere Informationen zum Laden des Akkus finden Sie im Kapitel **„Hinweise zum richtigen Umgang mit dem Akku“** in Ihrer VELO DE VILLE Pedelec/EPAC Original-Betriebsanleitung und in der Systemanleitung des Antriebsherstellers.

⚠ WARNUNG

Laden Sie Ihren Akku ausschließlich mit dem mitgelieferten Ladegerät [u]. Benutzen Sie kein Ladegerät eines anderen Herstellers; auch dann nicht, wenn die Stecker des Ladegerätes zu Ihrem Akku passen. Der Akku kann sich erhitzen, entzünden oder gar explodieren!

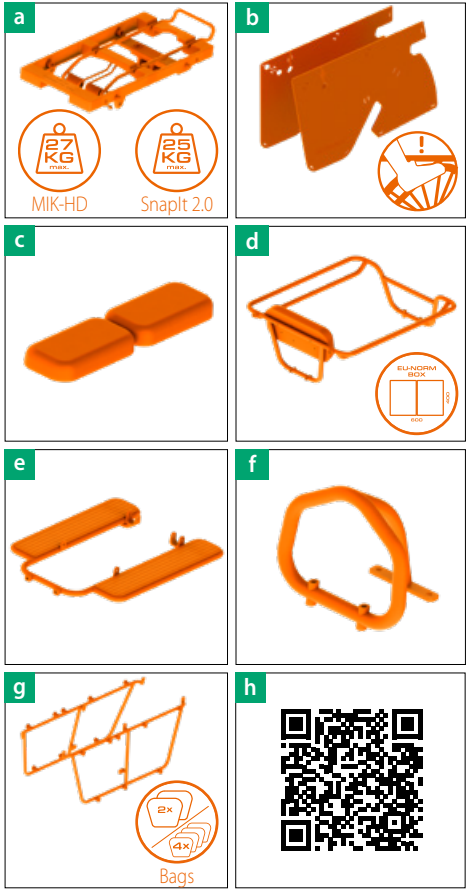
⚠ WARNUNG

Benutzen Sie in keinem Fall einen defekten Akku oder ein defektes Ladegerät. Wenn Sie sich nicht absolut sicher sind oder Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler.

HINWEIS

Entsorgen Sie Ihren Akku nicht im normalen Hausmüll [v]! Eine Entsorgung gemäß Batterieentsorgungsgesetz ist erforderlich. Daher muss der Verkäufer eines neuen Akkus Ihren alten zurücknehmen und sachgerecht entsorgen. Wenn Sie sich nicht absolut sicher sind oder Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler.

ZUBEHÖR FÜR IHR VELO DE VILLE LOADY



Sie können Ihr VELO DE VILLE LOADY mit unterschiedlichem Zubehör ausstatten, um den Transport von Personen und Gütern zu ermöglichen bzw. zu verbessern.

Folgende Zubehörteile sind erhältlich:

- **[a] MIK-HD / SnapIt 2.0 Decks**
- **[b] Wheel Cover** (Bereits verbaut! Pflicht bei Personenmitnahme!)
- **[c] Sitzpolster**
- **[d] Ride-Bar**
- **[e] Fußrasten**
- **[f] Rodeo-Bar**
- **[g] Packtaschenhalterung + Ortlieb QL3.1**

Ausführliche Informationen zum Zubehör für Ihr VELO DE VILLE LOADY und die verschiedenen Konfigurationsmöglichkeiten finden Sie in Ihrer **VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 1** sowie in den speziellen VELO DE VILLE-Anleitung für das jeweilige Zubehör:

https://www.velo-de-ville.com/de/service/downloads

Weiteres Zubehör finden Sie auf unserer Webseite www.velo-de-ville.com **[h]** oder wenden Sie sich an Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler.

⚠ WARNUNG

- **Manche Arbeiten können zusätzliches (Spezial-)Werkzeug oder zusätzliche Anleitungen erfordern. Muten Sie sich bei der Montage von Zubehör im Interesse Ihrer eigenen Sicherheit nicht zu viel zu. Wenn Sie sich nicht absolut sicher sind oder Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler.**
- **Arbeiten Sie immer mit einem Drehmomentschlüssel. Überschreiten Sie das angegebene maximale Drehmoment nicht!**
- **Muten Sie sich bei der Montage von Zubehör im Interesse Ihrer eigenen Sicherheit nicht zu viel zu. Wenn Sie sich nicht absolut sicher sind oder Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler.**
- **Lassen Sie sich von Ihrem VELO DE VILLE-Fachhändler einweisen oder die Montage direkt bei Ihrem VELO DE VILLE-Fachhändler vornehmen.**

f

g

h

TRANSPORT DES VELO DE VILLE LOADY

Für den Transport Ihres VELO DE VILLE LOADY können Sie einen Fahrradträger an Ihrem Auto verwenden. Aufgrund seiner Größe kann das VELO DE VILLE LOADY nur auf Fahrradträgern transportiert werden, die den langen **Radstand von 1,32 Metern** aufnehmen können.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Fahrradträgers und halten Sie sich an die zulässige Länge des zu transportierenden Fahrrades, die zulässige Nutzlast und die empfohlene oder gar vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit. Beachten Sie gegebenenfalls die erforderliche Stützlast der Anhängerkupplung.

Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler.

⚠ WARNUNG

Achten Sie darauf, dass sich während des Transports keine Anbau- oder Zubehörteile (Sitzpolster, Kindersitze [f], Packtaschen usw.), die sich lösen können, am VELO DE VILLE LOADY befinden.

Überprüfen Sie die Befestigung des VELO DE VILLE LOADY vor und auch regelmäßig während der Fahrt. Sollte sich die Befestigung Ihres VELO DE VILLE LOADY lösen, besteht Gefahr, dass Ihr VELO DE VILLE Schaden nimmt und evtl. sogar Ihre Fahrsicherheit gefährdet wird.

⚠ VORSICHT

Ihr VELO DE VILLE LOADY ist deutlich schwerer und größer als Ihr normales Fahrrad oder Pedelec [g]. Lassen Sie sich bei Bedarf helfen, wenn Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY anheben müssen. Achten Sie auf rückenschonendes Heben.

HINWEIS

Bei großvolumigen Rahmenrohren besteht bei Klemmen, die nicht dafür ausgelegt sind, Quetschgefahr!

Ziehen Sie die Bremshebel und sichern Sie sie mit einem starken Gummizug [h], um ein Wegrollen Ihres VELO DE VILLE LOADY zu verhindern.

a

b

c

SERVICE UND WARTUNG

Wenn Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY vom VELO DE VILLE-Fachhändler abholen, hat er es für Sie fahrbereit montiert. Dennoch müssen Sie das VELO DE VILLE LOADY regelmäßig pflegen **[a]** und die turnusmäßigen Wartungsarbeiten von Ihrem VELO DE VILLE-Fachhändler durchführen lassen. Nur dann funktionieren alle Teile dauerhaft.

Bereits nach 100 Kilometern bzw. 5 bis 15 Betriebsstunden oder vier bis sechs Wochen ist eine erste Inspektion fällig. Das VELO DE VILLE LOADY muss gewartet werden, da sich in der Einfahrzeit des VELO DE VILLE LOADY die Speichen setzen oder die Schaltung verstellt. Dieser „Reifeprozess" lässt sich nicht vermeiden. Vereinbaren Sie daher mit Ihrem VELO DE VILLE-Fachhändler einen Termin für die Durchsicht Ihres neuen VELO DE VILLE LOADY. Diese erste Inspektion beeinflusst maßgeblich die Funktion und Lebensdauer Ihres VELO DE VILLE LOADY.

Regelmäßige Inspektionen und der rechtzeitige Tausch von Verschleißteilen, z.B. Bremsbelägen **[b]** oder Schalt- und Lenkzügen **[c]**, gehören zum bestimmungsgemäßen Gebrauch des VELO DE VILLE LOADY und haben daher Einfluss auf die Sachmängelhaftung und die Garantie.

Nach der Einfahrzeit sollten Sie Ihr VELO DE VILLE LOADY in regelmäßigen Abständen durch Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler warten lassen. Wenn Sie häufig auf schlechten Straßen und bei schlechten Witterungsbedingungen fahren, verkürzen sich die Inspektionsintervalle.

Überprüfen Sie außerdem regelmäßig, ob die Halterungen und Oberflächen des Zubehörs, insbesondere der Kindersitze, die Sitzpolster und Sicherheitsgurte, Ihres VELO DE VILLE LOADY unbeschädigt sind. Nur so garantieren Sie einen sicheren Transport von Personen und Gütern.

Ein günstiger Zeitpunkt für eine dringlich angeratene, umfassende Jahresinspektion ist der Winter, dann hat Ihr VELO DE VILLE-Fachhändler viel Zeit für Sie und Ihr VELO DE VILLE LOADY.

Wenn im Reparaturfall keine Original-Ersatzteile mehr verfügbar sind, halten Sie sich an den „Leitfaden für den Bauteiletausch bei CE-gekennzeichneten E-Bikes/Pedelecs mit einer Tretunterstützung bis 25 km/h" im Kapitel **„Leitfäden"**. Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler.

d

e

f

SERVICE- UND WARTUNGSZEITPLAN FÜR IHR VELO DE VILLE-FAHRRAD

Nach der Einfahrzeit sollten Sie Ihr Velo de Ville-Fahrrad in regelmäßigen Abständen warten lassen. Die in der Tabelle genannten Zeitangaben sind als Anhaltspunkte für Fahrradfahrer gedacht, die zwischen 1.000 und 2.000 km bzw. 50 und 100 Betriebsstunden pro Jahr fahren.

Wenn Sie regelmäßig mehr oder sehr viel auf schlechten Wegstrecken fahren, verkürzen sich die Inspektionsintervalle dem härteren Einsatz entsprechend.

Bauteil	Tätigkeit	Vor jeder Fahrt	Monatlich	Jährlich	Sonstige Intervalle
Beleuchtung	Funktion überprüfen	×			
Beleuchtung	Kontakte reinigen			×	
Bereifung	Luftdruck überprüfen	×			
	Profiltiefe und Seitenwände überprüfen		×		
Bremsen (Felgen-)	Hebelweg, Belagstärke und ggf. Position zur Felge überprüfen, Bremsprobe im Stand	×			
Bremsen (Trommel-/Rollen-)	Hebelweg, Bremsprobe im Stand	×			
Bremsen, Beläge (Felgen-)	Säubern		×		
Bremsbeläge	Kontrolle ggf. austauschen			×	
Bremszüge/-beläge/-leitungen	Sichtkontrolle		×		
Bremszüge	Fetten				• halbjährlich
Bremsen (Scheiben-)	Hebelweg, Belagstärke, Dichtigkeit, Bremsprobe im Stand	×			
	Bremsmedium austauschen (bei DOT-Flüssigkeit)			•	
Federgabel	Schrauben überprüfen			•	
	Großer Service (Öl wechseln bzw. Elastomere fetten)			•	

⚠ WARNUNG

Inspektionen und Reparaturen sind Arbeiten, die ein VELO DE VILLE-Fachhändler durchführen sollte. Werden Inspektionen nicht oder unfachmännisch durchgeführt, kann dies zum Versagen von Teilen Ihres VELO DE VILLE LOADY führen. Wenn Sie es dennoch selbst machen wollen, muten Sie sich nur Arbeiten zu, bei denen Sie über das nötige Fachwissen und das passende Werkzeug, z.B. einen Drehmomentschlüssel mit Bits verfügen.

Verwenden Sie grundsätzlich nur Original-Ersatzteile [d], wenn ein Austausch erforderlich ist. Verschleißteile von anderen Herstellern, z.B. Bremsbeläge oder Reifen anderer Dimension, können das VELO DE VILLE LOADY unsicher machen. Unfallgefahr! Außerdem erlöschen das CE-Kennzeichen und Ihre Garantie.

Wenn der Akku das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat, dürfen Sie diesen nicht einfach mit dem Hausmüll [e] entsorgen. Bringen Sie den Akku dorthin, wo Sie Ihren neuen Akku beziehen. Weitere Informationen finden Sie in der Systemanleitung des Antriebsherstellers. Fragen Sie Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler.

⚠ VORSICHT

Greifen Sie während der Fahrt und bei der Instandhaltung nicht in oder an das sich drehende Vorder- und Hinterrad und Scheibenbremsen.

HINWEIS

Kontrollieren Sie alle 1000 km die Verschraubung der beiden Parkstützen. Fetten Sie regelmäßig den Einrast-Haken der zweibeinigen Parkstütze, um Verschleiß vorzubeugen.

SICHERHEITS-INSTRUKTION

Beachten und befolgen Sie das Kapitel „Service- und Wartungszeitplan [f] für Ihr VELO DE VILLE-Fahrrad“ in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung und in den gegebenenfalls beigelegten Anleitungen der Komponentenhersteller.

Bringen Sie Ihr neu erworbenes VELO DE VILLE LOADY zu Ihrer eigenen Sicherheit nach 100 bis 300 km bzw. 5 bis 15 Betriebsstunden oder nach vier bis sechs Wochen, spätestens jedoch nach drei Monaten, zum VELO DE VILLE-Fachhändler zur Erstinspektion.

GESETZLICHE ANFORDERUNGEN ZUR TEILNAHME AM STRASSENVERKEHR

Wenn Sie mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY am öffentlichen Straßenverkehr teilnehmen, muss Ihr VELO DE VILLE LOADY gemäß den Landesverordnungen ausgestattet sein!

In der folgenden Tabelle werden nur die Anforderungen genannt, die den Personentransport mit Transport- und Lastenfahrrädern betreffen. Weitere Informationen zur korrekten Teilnahme am Straßenverkehr finden Sie im Kapitel **„Gesetzliche Anforderungen zur Teilnahme am Straßenverkehr“** in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung.

SICHERHEITS-INSTRUKTION

Bevor Sie losfahren, lesen Sie die Kapitel „Mitnahme von Personen“ und „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ und halten Sie sich an die Angaben.

SICHERHEITS-INSTRUKTION

Wenn Sie das VELO DE VILLE LOADY in anderen als den drei genannten Ländern erwerben oder benutzen wollen, fragen Sie Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler nach den jeweils gültigen Bestimmungen des Landes.

	Deutschland[1]	Österreich[2]	Schweiz[3]
Personentransport auf Lastenrädern, die zur Personenbeförderung gebaut und eingerichtet sind	▪ keine Beschränkung bezüglich der Anzahl und des Alters der Passagiere ▪ Kinder bis zum vollendeten 7. Lebensjahr dürfen nur in besonderen Sitzen befördert werden ▪ das maximal zulässige Gesamtgewicht des Fahrrades muss beachtet werden	▪ keine Beschränkung bezüglich der Anzahl der Passagiere ▪ Kinder bis zum vollendeten 7. Lebensjahr dürfen nur in besonderen Sitzen befördert werden ▪ das maximal zulässige Gesamtgewicht des Fahrrades muss beachtet werden ▪ Helmpflicht für Kinder unter 12 Jahren	▪ Maximal 2 Kinder auf geschützten Sitzplätzen ▪ zusätzlich noch maximal 1 Kind auf einem sicheren Kindersitz ▪ das maximal zulässige Gesamtgewicht des Fahrrades muss beachtet werden ▪ Beachten Sie kantonale Einschränkungen zum Höchstalter des Kindes
Fahrradanhänger	▪ maximal 2 Kinder ▪ maximal 45 kg Gesamtgewicht des Anhängers	▪ maximal 2 Kinder ▪ maximal 45 kg Gesamtgewicht des Anhängers ▪ Helmpflicht für Kinder unter 12 Jahren	▪ maximal 2 Kinder ▪ maximal 45 kg Gesamtgewicht des Anhängers
Mindestalter der fahrenden Person	16 Jahre	16 Jahre	16 Jahre

[1] Quelle: StVO §21 Personenbeförderung, https://www.stvo.de/strassenverkehrsordnung/104-21-personenbefoerderung

[2] Quelle: StVO Österreich §65 Benutzung von Fahrrädern (3), https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=10011336 sowie Fahrradverordnung Österreich §6 Kindersitze, https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20001272

[3] Quelle: Art. 63 VRV, https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/1962/1364_1409_1420/de#art_63

SACHMÄNGELHAFTUNG UND GARANTIE

Ihr VELO DE VILLE LOADY wurde sorgfältig gefertigt und Ihnen im Normalfall vom VELO DE VILLE-Fachhändler vollständig endmontiert übergeben.

Während der ersten zwei Jahre nach dem Kauf haben Sie vollen Anspruch auf die gesetzliche Sachmängelhaftung (vormals Gewährleistung). Sollten Mängel auftreten, ist Ihr VELO DE VILLE-Fachhändler der Ansprechpartner.

Um die Bearbeitung Ihrer Reklamation reibungslos zu gestalten, ist es notwendig, dass Sie den Kaufbeleg, den Fahrradpass und die Inspektionsnachweise vorlegen. Bewahren Sie diese deshalb sorgfältig auf.

Für eine lange Lebensdauer und Haltbarkeit Ihres VELO DE VILLE LOADY dürfen Sie es nur gemäß seinem Einsatzzweck (siehe Kapitel **„Bestimmungsgemäßer Gebrauch“** und **„Vor der ersten Fahrt mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY“**) benutzen.

Beachten Sie die Angaben zum maximal zulässigen Gesamtgewicht, die im Fahrradpass angegeben sind. Weiterhin müssen die Montagevorschriften der Hersteller (vor allem Drehmomente bei Schrauben) und die vorgeschriebenen Wartungsintervalle eingehalten werden.

Beachten Sie die in dieser Anleitung für Ihr Transportfahrrad VELO DE VILLE LOADY und in den gegebenenfalls beigelegten Anleitungen der Komponentenhersteller aufgelisteten Prüfungen und Arbeiten (siehe Kapitel **„Service- und Wartungszeitplan für Ihr VELO DE VILLE-Fahrrad“** in Ihrer allgemeinen VELO DE VILLE-Bedienungsanleitung) bzw. den unter Umständen nötigen Austausch sicherheitsrelevanter Bauteile wie Lenker, Bremsen usw.

⚠ WARNUNG

Beachten Sie, dass Zubehör die Eigenschaften Ihres VELO DE VILLE LOADY stark beeinflussen kann. Wenn Sie sich nicht absolut sicher sind oder Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren VELO DE VILLE-Fachhändler.

SICHERHEITS-INSTRUKTION

Diese Regelung betrifft nur Staaten, die die EU-Vorlage ratifiziert haben, z.B. die Bundesrepublik Deutschland. Erkundigen Sie sich nach den Regelungen in Ihrem Land.

Hinweise zum Verschleiß

Einige Bauteile Ihres VELO DE VILLE LOADY verschleißen funktionsbedingt. Wie stark bzw. schnell das geschieht, ist von der Pflege, der Wartung und der Art der Nutzung des VELO DE VILLE LOADY (Fahrleistung, Regenfahrten, Schmutz, Salz usw.) abhängig. Wenn Ihr VELO DE VILLE LOADY häufig oder immer im Freien steht, kann es durch Witterungseinflüsse ebenfalls schneller verschleißen.
Regelmäßige Pflege und Wartung erhöhen die Lebensdauer. Dennoch müssen die unten aufgelisteten Teile ausgetauscht werden, wenn sie ihre Verschleißgrenze erreicht haben.

Dazu gehören:

- Akku
- Antriebskette
- Bremsbeläge
- Bremsflüssigkeit (DOT oder Mineralöl)
- Bremsscheiben
- Griffgummis
- Kabel/Steckverbindungen
- Kettenräder
- Leuchtmittel
- Sitzpolster
- Reifen
- Ritzel
- Sattelbezug
- Schaltungszüge
- Schaltzughüllen
- Schaltwerksrollen
- Schmierstoffe und Öl
- Schläuche

GARANTIEBESTIMMUNGEN AT ZWEIRAD GMBH

Artikel 1: Gewährleistung

1.1. Der Hersteller gewährt dem ersten Eigentümer des Fahrrades eine Gewährleistung,

1.2. Die Gewährleistung erlischt in Übereinstimmung mit den Artikeln 4 und 6

1.3. Die Gewährleistung ist nicht übertragbar.

1.4 Gewährleistungsansprüche können nur beim Verkäufer oder bei einer anerkannten Fachwerkstatt unter Vorlage des ordnungsgemäß ausgefüllten Gewährleistungsscheines geltend gemacht werden.

Artikel 2: Gewährleistungsdauer

2.1. Die Gewährleistungsdauer beträgt 2 Jahre ab dem Verkaufsdatum.

Artikel 3: Garantie

3.1. Über die Gewährleistungszeit hinaus gewährt der Hersteller auf den Fahrradrahmen eine freiwillige Herstellergarantie. Die Garantiedauer wird unter der Voraussetzung der Artikel 3.2 wie folgt verlängert:
- Rahmen Stahl 10 Jahre
- Rahmen Aluminium 5 Jahre

3.2. Voraussetzungen für die Gewährung der Garantiezeiten sind:
- Fahrradpass im Anhang der Bedienungsanleitung wurde vollständig ausgefüllt
- Einhaltung der in der Bedienungsanleitung definierten Inspektionsintervalle.

Artikel 4: Garantieausschlüsse

4.1. In folgenden Fällen erlischt die Garantie:
a) Schäden durch Unfall, nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch des Fahrrades und/oder unrichtige und/oder fahrlässige Benutzung
b) Das Fahrrad wird nicht entsprechend dieser Bedienungsanleitung gewartet.
c) Die vorgeschriebenen Inspektionsintervalle werden nicht eingehalten.
d) Reparaturen wurden nicht fachkundig durchgeführt.
e) Im Nachhinein montierte Ersatzteile entsprechen nicht der technischen Spezifikation des Fahrrades oder sind nicht richtig montiert.

4.2. Ausdrücklich ausgeschlossen wird die Haftung des Herstellers für Schäden infolge von:
a) falscher Einstellung von Lenker, Bremsen, Sattel, Sattelstütze, Kettenschaltung
b) nicht rechtzeitigem Austausch von Einzelteilen wie Brems-, Schaltzügen, Bremsklötzen, Reifen, Kette, Ritzel
c) normalem Verschleiss
d) Klimatologische Einflüsse, wie normale Verwitterung von Lack und Chromrost.

Artikel 5: Gewährleistungsumfang

5.1 Während der Gewährleistungszeit werden alle vom Hersteller festgestellten Material und Konstruktionsfehler repariert oder kostenlos ausgetauscht. Die Wahl liegt beim Hersteller.

5.2. Während der verlängerten Garantiezeit stellt der Hersteller kostenfrei einen Fahrradrahmen zur Verfügung. Kosten von Montage und Demontage sowie eventuelle Transportkosten gehen zu Lasten des Eigentümers.

Artikel 6: Erhebung der Ansprüche

6.1 Forderungen im Rahmen dieser Gewährleistung müssen unverzüglich nach Feststellen des Mangels beim Fachhändler geltend gemacht werden.

6.2 Dem Händler muss der Nachweis für den Kauf (Rechnungsbeleg) sowie die Bedienungsanleitung mit dem Wartungsheft übergeben werden.

FAHRRADPASS

Hersteller AT Zweirad GmbH

Seriennummer _____

Modell _____

Rahmen-Nr. _____

Antriebssystem _____

☐ Frontmotor ☐ Mittelmotor ☐ Hinterradmotor

Akkumodell _____

Schlüssel-Nr. _____

Spannung (Volt) _____

Amperestunden (AH) _____

Kapazität (Wattstunden) _____

Federgabel (Hersteller/Modell) _____

– Seriennummer _____

Rahmenform _____

Rahmengröße _____

Laufrad- bzw. Bereifungsgröße _____

Farbe _____

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Gebrauch gemäß

☐ Transportfahrräder Typ „Longtail"
(geeignet für Personen- und Gütertransport)

Maximal zulässige Gesamtgewicht	**180 kg**
Maximal zulässige Gesamtgewicht mit Enviolo HD Schaltung	**200 kg**
Gewicht VELO DE VILLE LOADY (Leergewicht) (kann je nach Konfiguration abweichen)	**32 kg**
+ Gewicht Fahrer **(kg)**	
+ Ladung / Passagier inkl. Zubehör auf Heck-Gepäckträger	**max. 75 kg**
+ Ladung inkl. Zubehör auf Frontkorb / Front-Gepäckträger	**max. 10 kg**
+ Gesamtgewicht Anhänger inkl. Ladung und/oder Passagiere	**max. 45 kg**
Kindersitz auf Heck-Gepäckträger erlaubt	**ja**
(Kinder-)Anhänger erlaubt	**ja**

Bremshebel – Bremsen-Zuordnung

Rechter Hebel: ☐ Vorderrad-Bremse ☐ Hinterrad-Bremse
Linker Hebel: ☐ Vorderrad-Bremse ☐ Hinterrad-Bremse

⚠ WARNUNG

Lesen Sie zumindest die Kapitel „Bestimmungsgemäßer Gebrauch", „Vor der ersten Fahrt mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY" und „Vor jeder Fahrt mit Ihrem VELO DE VILLE LOADY".

_____

Stempel und Unterschrift des VELO DE VILLE-Fachhändlers

(Tipp für den VELO DE VILLE-Fachhändler: Kopieren Sie Fahrradpass und Übergabeprotokoll und fügen Sie die Kopien Ihrer Kundenkartei hinzu; senden Sie weitere Kopien gegebenenfalls an den Fahrradhersteller. Lassen Sie sich die Weitergabe der persönlichen Kundendaten an den Hersteller vom Kunden durch seine Unterschrift im Übergabeprotokoll schriftlich bestätigen.)

ÜBERGABEPROTOKOLL

Die Übergabe des beschriebenen Transportfahrrad VELO DE VILLE LOADY an den Kunden wurde nach der Endmontage in den fahrfertigen Zustand und der Prüfung bzw. Funktionskontrolle der unten stehenden Punkte durchgeführt (zusätzlich erforderliche Arbeiten in Klammern).

☐ Akku teilgeladen ☐ Beleuchtung ☐ Bremsen vorne und hinten
☐ Federgabel (Abstimmung auf den Kunden)
☐ Laufräder (Rundlauf/Speichenspannung/Luftdruck)
☐ Lenker/Vorbau (Position/Schrauben mit Drehmomentschlüssel)
☐ Pedale (ggf. Justage der Auslösehärte)
☐ Sattel/Sattelstütze (Sattelhöhe und Position auf Kunden eingestellt, mit Drehmomentschlüssel)
☐ Schaltung (Endanschläge!) ☐ Antrieb/Display
☐ Verschraubungen von Anbau- und Zubehörteilen (Kontrolle, Drehmomentschlüssel)
☐ Sonstige durchgeführte Arbeiten

_____

☐ Probefahrt durchgeführt

VELO DE VILLE-Fachhändler _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Tel./Fax _____

E-Mail _____

Übergabedatum, Stempel, Unterschrift des VELO DE VILLE-Fachhändlers _____

Der Kunde bestätigt mit seiner Unterschrift, das Transportfahrrad VELO DE VILLE LOADY mit den unten ausgewiesenen Begleitpapieren in ordnungsgemäßem Zustand erhalten zu haben und in die Bedienung des Transportfahrrad VELO DE VILLE LOADY eingewiesen worden zu sein.

☐ VELO DE VILLE Original-Betriebsanleitung LOADY Teil 1

Zusätzliche Anleitungen
☐ Bremsanlage ☐ Antrieb ☐ Akku ☐ Federgabel
☐ Pedal-System ☐ Sattelstütze, Vorbau ☐ Schaltung
☐ VELO DE VILLE Allgemeine Bedienungsanleitung ☐ Sonstige
☐ Systemanleitung des Antriebsherstellers ☐ Zubehör

Name Kunde _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Tel./Fax _____

E-Mail _____

Ort, Datum _____

☐ Hiermit willige ich ausdrücklich ein, dass meine oben genannten Daten vom VELO DE VILLE-Fachhändler gespeichert und an den Hersteller weitergegeben werden, damit ich, z.B. im Falle eines Rückrufes, direkt kontaktiert werden kann. Es erfolgt keine Weitergabe der Daten an Dritte oder eine anderweitige Nutzung.

Unterschrift Kunde _____

INSPEKTIONSINTERVALLE – STEMPELFELDER

1. Inspektion

Spätestens nach 100 Kilometern bzw. 5 Betriebsstunden oder nach drei Monaten ab Verkaufsdatum

Auftrags-Nr.: _____

Datum: _____

Km-Stand: _____

☐ Alle notwendigen Wartungsarbeiten ausgeführt (siehe Service- und Wartungszeitplan für Ihr VELO DE VILLE-Fahrrad);
ausgetauschte oder reparierte Teile:

_____

_____

_____

_____

Stempel und Unterschrift des VELO DE VILLE-Fachhändlers:

2. Inspektion

Spätestens nach 500 Kilometern oder nach einem Jahr

Auftrags-Nr.: _____

Datum: _____

Km-Stand: _____

☐ Alle notwendigen Wartungsarbeiten ausgeführt (siehe Service- und Wartungszeitplan für Ihr VELO DE VILLE-Fahrrad);
ausgetauschte oder reparierte Teile:

_____

_____

_____

_____

Stempel und Unterschrift des VELO DE VILLE-Fachhändlers:

3. Inspektion

Spätestens nach 1.500 Kilometern oder nach zwei Jahren

Auftrags-Nr.: _____

Datum: _____

Km-Stand: _____

☐ Alle notwendigen Wartungsarbeiten ausgeführt (siehe Service- und Wartungszeitplan für Ihr VELO DE VILLE-Fahrrad);
ausgetauschte oder reparierte Teile:

_____

_____

_____

_____

Stempel und Unterschrift des VELO DE VILLE-Fachhändlers:

4. Inspektion

Spätestens nach 2.500 Kilometern oder nach drei Jahren

Auftrags-Nr.: _____

Datum: _____

Km-Stand: _____

☐ Alle notwendigen Wartungsarbeiten ausgeführt (siehe Service- und Wartungszeitplan für Ihr VELO DE VILLE-Fahrrad);
ausgetauschte oder reparierte Teile:

_____

_____

_____

_____

Stempel und Unterschrift des VELO DE VILLE-Fachhändlers:

5. Inspektion

Spätestens nach 3.500 Kilometern oder nach vier Jahren

Auftrags-Nr.: _____

Datum: _____

Km-Stand: _____

☐ Alle notwendigen Wartungsarbeiten ausgeführt (siehe Service- und Wartungszeitplan für Ihr VELO DE VILLE-Fahrrad);
ausgetauschte oder reparierte Teile:

_____

_____

_____

_____

Stempel und Unterschrift des VELO DE VILLE-Fachhändlers:

6. Inspektion

Spätestens nach 4.500 Kilometern oder nach fünf Jahren

Auftrags-Nr.: _____

Datum: _____

Km-Stand: _____

☐ Alle notwendigen Wartungsarbeiten ausgeführt (siehe Service- und Wartungszeitplan für Ihr VELO DE VILLE-Fahrrad);
ausgetauschte oder reparierte Teile:

_____

_____

_____

_____

Stempel und Unterschrift des VELO DE VILLE-Fachhändlers:

7. Inspektion

Spätestens nach 5.500 Kilometern oder nach sechs Jahren

Auftrags-Nr.: _____

Datum: _____

Km-Stand: _____

☐ Alle notwendigen Wartungsarbeiten ausgeführt (siehe Service- und Wartungszeitplan für Ihr VELO DE VILLE-Fahrrad);
ausgetauschte oder reparierte Teile:

_____

_____

_____

_____

Stempel und Unterschrift des VELO DE VILLE-Fachhändlers:

8. Inspektion

Spätestens nach 6.500 Kilometern oder nach sieben Jahren

Auftrags-Nr.: _____

Datum: _____

Km-Stand: _____

☐ Alle notwendigen Wartungsarbeiten ausgeführt (siehe Service- und Wartungszeitplan für Ihr VELO DE VILLE-Fahrrad);
ausgetauschte oder reparierte Teile:

_____

_____

_____

_____

Stempel und Unterschrift des VELO DE VILLE-Fachhändlers:

9. Inspektion

Spätestens nach 7.500 Kilometern oder nach acht Jahren

Auftrags-Nr.: _____

Datum: _____

Km-Stand: _____

☐ Alle notwendigen Wartungsarbeiten ausgeführt (siehe Service- und Wartungszeitplan für Ihr VELO DE VILLE-Fahrrad);
ausgetauschte oder reparierte Teile:

_____

_____

_____

_____

Stempel und Unterschrift des VELO DE VILLE-Fachhändlers:

10. Inspektion

Spätestens nach 8.500 Kilometern oder nach neun Jahren

Auftrags-Nr.: _____

Datum: _____

Km-Stand: _____

☐ Alle notwendigen Wartungsarbeiten ausgeführt (siehe Service- und Wartungszeitplan für Ihr VELO DE VILLE-Fahrrad);
ausgetauschte oder reparierte Teile:

_____

_____

_____

_____

Stempel und Unterschrift des VELO DE VILLE-Fachhändlers:

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

EG - Konformitätserklärung

VELOBVILLE

Hersteller AT Zweirad GmbH
Zur Steinkuhle 2 | 48341 Altenberge | Deutschland
+49 (0) 2505 9305 0

Der Hersteller erklärt hiermit, dass das Produkt mit der nebenstehenden Typbezeichnung in seiner Konzeption und Bauart zum Zeitpunkt der Erklärung den geltenden Anforderungen der folgenden einschlägigen Europäischen Richtlinien entspricht:

Maschinenrichtlinie - 2006/42/EG
EMV-Richtlinie - 2014/30/EG
Niederspannungs-Richtlinie - 2014/35/EG
RoHS-Richtlinie - 2011/65/EG
2012/19/EU Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE-Richtlinie)

Folgende Normen wurden angewandt:
DIN EN ISO 12100:2011, DIN EN 15194:2017 mit Ausnahme von Abschnitt 6, EN ISO 4210-2:2023, EN 11243:2016, DIN EN ISO 20607:2019, DIN EN 17404:2022 (Entwurf)

Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Bevollmächtigter für technische Dokumentationen
Dimitri Ganser
AT Zweirad GmbH | Zur Steinkuhle 2
48341 Altenberge – D

Dimitri Ganser
CE-Dokumentationsbeauftragter
Altenberge, 07.04.2025

CE

VELO DE VILLE

AT Zweirad GmbH
Zur Steinkuhle 2
48341 Altenberge
Telefon: +49 (0) 2505 93 05 0
E-Mail: info@velo-de-ville.com

www.velo-de-ville.com

Ihr VELO DE VILLE-Fachhändler